# PAUSe

DAS BORDMAGAZIN DER PEOPLE'S AIR GROUP

JUNI/JULI 2019

## HINTER DEN KULISSEN

UNTERWEGS MIT DEN GRENZWÄCHTERN

## BUSINESS CLASS

OPER DER SUPERLATIVE BEI DEN BREGENZER FESTSPIELEN

## PAUSENGESPRÄCH

BERNARDO BADER: ARCHITEKTUR MIT HALTUNG

Gerard Dou, Detail aus «Der Geigenspieler», 1653
© LIECHTENSTEIN. The Princely Collections, Vaduz–Vienna
VALUES WORTH SHARING
«Die LGT hilft uns, mehr aus unserem Talent zu machen.»
LGT Young Soloists, unterstützt von LGT seit 2013
LGT
Private Banking
lgt.at/values

> Wenn ich mir im Flugzeug einen Sitznachbarn wünschen dürfte, dann wäre das Andy Warhol.
> Bernardo Bader

Mehr über den bekannten Vorarlberger Architekten erfahren Sie auf Seite 30.

# Liebe Freunde der People's Air Group,

wussten Sie, dass HEAD heuer das 50-jährige Jubiläum als Unternehmen in Vorarlberg feiert?

Im Jahre 1969 fällte der Amerikaner Howard Head die strategische Entscheidung, dass im Gewerbepark Schindler in Kennelbach eine Ski-Produktion aufgebaut werden soll. Das war der Startschuss für die sehr bewegte Historie der Sportartikelgruppe in Europa. Nach einigen Eigentümerwechseln in den 1980-er und frühen 1990-er Jahren und wirtschaftlicher Schieflage, verkaufte der damalige Eigentümer Austria Tabakwerke im Herbst 1995 den Konzern an den erst 33-jährigen, damals völlig unbekannten schwedischen Investor Johan Eliasch, der seither Eigentümer ist und für Konstanz sorgt. HEAD hat seit vielen Jahren das erfolgreichste Ski-Weltcup-Team und mit die besten Tennis-Athleten unter Vertrag. Sie haben entscheidend zur erfolgreichen wirtschaftlichen Entwicklung der Firma und zur wesentlichen Stärkung der Marke beigetragen. In den letzten Jahren eilte die Gruppe finanziell von Rekord zu Rekord. Heute beschäftigt HEAD in Vorarlberg ca. 350 Mitarbeiter und fungiert als die operative Konzernzentrale.

Durch diese globale Verantwortung mit fast 40 rechtlichen Gesellschaften über die gesamte Welt verteilt, komme ich in meiner Position als Finanzverantwortlicher pro Jahr auf 80 bis 100 Flüge, davon an die 50 mit People's. Ich schätze sehr, dass es einen kleinen regionalen Flughafen gibt, der aus Vorarlberg schnell erreichbar ist und dazu noch einen ausgezeichneten Service bietet, den es bei den anderen Airlines nicht mehr gibt.

**Ihr Günter Hagspiel**
CFO Head Gruppe

## INHALT


**4 Hinter den Kulissen**
Unterwegs mit der Eidgenössischen Zollverwaltung

**8 People's**
Streckennetz, Kurzmeldungen, Flugplan

**14 Business Class**
Bregenzer Festspiele: Einmalig erfolgreich

**24 Veranstaltungstipps**
Musik, Sport und Kultur

**30 Pausengespräch**
„Weniger ist manchmal mehr", sagt der Vorarlberger Architekt Bernardo Bader

**44 Wunderliches Wien**
Thomas Wunderlich trifft Musiker Benny Omerzell an seinem Lieblingsplatz

**48 Destinationen**
„Heimkommen" in Griechenland

**50 Lieber hart oder weich?**
Wissenswertes rund um den Koffer


Das Bordmagazin: von CONTUR (Ravensburg) und Silberball (Bregenz) für die People's Air Group.

So schön kann's nur auf den Balearen sein: Unser Titelbild zeigt Ibiza-Stadt (oder Evissa), die Hauptstadt Ibizas. Ibiza-Stadt begeistert mit einem reichhaltigen kulturellen Angebot. Der historische Stadtkern „Dalt Villa" ist seit 1999 UNESCO Weltkulturerbe.

# EIN AUGE, DAS STÄNDIG WACHT

Die Eidgenössische Zollverwaltung (EZV) am Flughafen St.Gallen-Altenrhein

**TEXT:** PHILIPP J. SCHMIDT **FOTOS:** LISA DÜNSER

◀ Martin Lagger und Roger Widmer auf dem Rollfeld: Auch die Flieger werden inspiziert.

**Seit Mitte der 1990er-Jahre sind sie innerhalb der Europäischen Union und des Schengenraums zu einer absoluten Seltenheit geworden: Zollkontrollen. Doch die Aufgaben der Grenzwächter bleiben immens wichtig. Sie sind die Antwort der Schweiz auf Kriminalität, Schmuggel und illegale Migration. Natürlich haben sie auch eine Station auf dem People's Flughafen St.Gallen-Altenrhein.**

Die Grenzwächter Roger Widmer (40) und Martin Lagger (57) stehen im Ankunftsterminal des Flughafens. Beide sind echte Profis und bringen es zusammen auf 49 Jahre Berufserfahrung im Dienst der Eidgenössischen Zollverwaltung. Sie erwarten einen People's Linienflieger, der gerade mit dem typischen Reifenquietschen auf der Landebahn aufsetzt. Ihr Auftrag: Die Ausweise der Ankommenden stichprobenartig zu kontrollieren und nach zu verzollenden Waren zu fragen.

## ENGE ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN PEOPLE'S UND DEN BEAMTEN

„Die Maschine kommt aus Wien. Österreich ist Teil des Schengenraums. Das heißt, wir müssten die Passagiere nicht unbedingt kontrollieren, können es aber", erklärt Roger Widmer. Nach welchem Prinzip ein Flieger zur Kontrolle ausgesucht wird, darf hier aus einsatztaktischen Gründen nicht näher erläutert werden. Nur so viel: Die Grenzwächter arbeiten Hand in Hand mit dem C-Office des Flughafens. Die dort tätigen Mitarbeiterinnen senden den Grenzwächtern die entsprechenden Start- und Landedaten aller ankommenden und abhebenden Flieger. Auf Basis dieser Daten entscheiden die Mitarbeitenden der Eidgenössischen Zollverwaltung, inwiefern sie kontrollieren. Dabei gilt die Regel: Alle Flugzeuge, die nicht aus dem Schengenraum kommen, müssen kontrolliert werden. „Die Zusammenarbeit mit People's funktioniert bestens, die Kommunikation klappt einwandfrei. Wir kennen die Mitarbeiterinnen persönlich – das ist anders als auf den großen Flughäfen: vertrauter und familiärer und damit oft auch effizienter."

Nach der Zollkontrolle ist auch der Flieger an der Reihe. Die Grenzwächter suchen die Kabine nach verdächtigen Gegenständen ab. Schon nach kurzer Zeit steht fest, dass alles in Ordnung ist und das Flugzeug mit neuen Passagieren die nächste Reise nach Wien antreten kann.

## KONTROLLE ZU LAND, LUFT UND WASSER

Roger Widmer und Martin Lagger sind aber nicht nur für den People's Airport St.Gallen-Altenrhein zuständig. Im Gegensatz zu den großen Flughäfen, die rund um die Uhr besetzt sind, rücken die Grenzwächter vor allem dann nach Altenrhein aus, wenn ein Flieger landet. Immer bei Non-Schengen-Flügen und für Stichproben auch bei Flügen aus dem ▶

▼ Martin Lagger überprüft die Kabine des Flugzeuges gewissenhaft.

▲ Mithilfe des Computers kann Roger Widmer jeden Ausweis innerhalb von Sekunden überprüfen.

### WAS MACHT DAS C-OFFICE?

- Meteo-Informationssystem (Informationssystem zur echtzeitnahen Koordination von Wetterbedingungen)
- Elektronische Aufgabe von Flugplänen
- Inkasso von Landegebühren
- Schalter für VFR & IFR Airport Slots
- Generelle Auskünfte

**TIPPS FÜR REISENDE:**
**WAS IST ERLAUBT, WAS VERBOTEN?**

**Pro Person und Tag ist für den privaten Gebrauch oder zum Verschenken erlaubt:**

- Alkoholische Getränke (Mindestalter 17 Jahre): Fünf Liter bis 18% Volumen, ein Liter über 18% Volumen
- Tabak: 250 Stück Zigaretten oder Zigarren oder 250 Gramm andere Tabakfabrikate
- Wertfreigrenze aller mitgeführten Waren: 300 CHF
- Ab 300 CHF: Mehrwertsteuer auf den Gesamtwert aller Waren geschuldet

**Verboten:**

- Lebensmittel tierischer Herkunft (Fleisch, Milcherzeugnisse, Honig)
- Lebende Pflanzen und Pflanzenteile (inkl. Früchte und Gemüse) aus Nicht-EU und Nicht-EFTA-Ländern

▲ Egal, ob Lininenflug oder Privatjet: Wer nicht aus dem Schengenraum kommt, muss von den Grenzwächtern kontrolliert werden.

▲ Roger Widmer bei der Passkontrolle nach der Landung: „Haben Sie etwas zu verzollen?"

Schengenraum – egal, ob es sich um einen Linienflug oder um einen Privatjet handelt. Neben dem Flugverkehr sind die beiden erfahrenen Grenzwächter und ihre Kollegen nämlich für den grenzüberschreitenden Bahnverkehr, den Schiffsbetrieb, das Grenzgelände und die Straßen im Grenzbereich verantwortlich. Darum ist ihr Team immer in Bewegung.

## SCHMUCK UND WEIN OFT NICHT ANGEMELDET

„Das Unterwegssein macht unsere Arbeit noch spannender als sie ohnehin schon ist. Am Flughafen St.Gallen-Altenrhein decken wir aber äußerst selten etwas auf", erzählt Roger Widmer. Meistens sind es dann Schmuckstücke oder hochpreisige Waren wie exquisiter Wein, die von den Passagieren nicht angemeldet und dann von den Grenzwächtern entdeckt werden. Vor kurzem war es zum Beispiel ein Diamantring im Wert von über 100.000 CHF. Auch wenn die EZV-Mitarbeitenden hier sehr selten „fündig" werden: Manchmal haben sie das Gefühl, dass ihnen die Reisenden etwas bange gegenübertreten. „Vielleicht liegt das ja auch an der Uniform und der sichtbaren Pistole", lacht Martin Lagger. Aber diese Furcht, das ist beiden sehr wichtig, ist völlig unberechtigt: „Wir sind ja nicht zum Bestrafen da. Wir kontrollieren die Ausweise und fragen nach, ob es Waren zum Verzollen gibt. Einen Fehler macht man nur, wenn man uns bei der Frage anlügt und wir danach Waren finden. Dann müssen wir eine Geldbuße verhängen."

**VERZOLLUNGS-APP „QUICK ZOLL“**

Privatpersonen können im Ausland eingekaufte Waren (für den Eigengebrauch oder zum Verschenken) selbstständig zur Einfuhr anmelden und Abgaben direkt, einfach und sicher bezahlen. In der App gibt es auch wichtige Bestimmungen und Regeln über die Ein- und Ausfuhr. www.quickzoll.admin.ch

**VERSTÄNDNIS FÜR KURZE WARTEZEIT**

Es gibt aber auch die hastigen Passagiere, die nach der Landung direkt zum nächsten Termin eilen wollen – und die Arbeit der Grenzwächter nicht ganz so ernst nehmen: „Wir würden uns manchmal etwas mehr Verständnis der Menschen wünschen. Natürlich halten wir sie ein paar Minuten auf, wenn sie schon in die Autos steigen wollen. Aber unser Dienst ist wichtig für die Schweiz, denn ohne Kontrollen könnten wir nicht für Sicherheit sorgen. Wir wollen niemanden aufhalten oder schikanieren, sondern nur unsere Arbeit machen.“

**DAS AUGE DES STAATES WACHT**

Wer des Öfteren die Grenzen zur Schweiz überquert, sei es mit dem Flugzeug, dem Schiff oder dem PKW, der weiß, dass die Posten manchmal besetzt sind – und manchmal verwaist aussehen. Doch der Schein trügt: „Es gibt zwar keine systematischen Kontrollen mehr, dennoch sollten sich weder Bürger noch kriminelle Banden allzu sicher sein, dass sie einer Kontrolle entgehen können – denn solche sind immer noch überall und jederzeit möglich“, schließt Roger Widmer ab.

Nachdem der letzte Fluggast das Terminal Richtung Parkplatz verlassen hat, machen sich auch Roger Widmer und Martin Lagger wieder auf den Weg: Für sie geht es weiter, jetzt zur Straßenkontrolle im Grenzgebiet. Die mögen beide an ihrem Beruf am liebsten – denn auf der Straße ist immer was los. Aber auch hier geht es vor allem um eines: die Sicherheit für Bevölkerung, Wirtschaft und Staat sicherzustellen.

# ZAHL DES MONATS

ZUR EIDGENÖSSISCHE ZOLLVERWALTUNG (EZV)

# 78

In der Grenzwachtregion III (Kantone St.Gallen, Graubünden und Fürstentum Liechtenstein), zu dem der Flughafen St.Gallen-Altenrhein gehört, wurden im ersten Quartal 2019 insgesamt 78 Ausweisfälschungen durch die Grenzwächter festgestellt.

# PEOPLE'S NEWS

## 1. AUGUST-RUNDFLUG

Happy Birthday Schweiz! Feiern Sie mit uns den Nationalfeiertag der Schweiz über den Wolken. Auch dieses Jahr bietet People's am 1. August einen speziellen Rundflug ab dem Flughafen St.Gallen-Altenrhein an. Genießen Sie während 45 Minuten den Säntis oder die Churfirsten mal von oben. Ein besonderes Erlebnis für die ganze Familie: Sichern Sie sich jetzt Ihren Platz!

Donnerstag, 1. August 2019
Abflug: 10.00 Uhr
Abflug: 13.30 Uhr

CHF 99.- pro Person und Flug inkl. Taxen und MwSt.
Anzahl der Sitzplätze begrenzt.

**www.peoples.ch/1august-rundflug**

## BLICK HINTER DIE KULISSEN

Sie möchten einen Blick hinter die Kulissen am Flughafen St.Gallen-Altenrhein werfen? Dann nehmen Sie an einer unserer nächsten Flughafenführungen teil. Einfach mit dem Formular auf unserer Webseite anmelden und den Alltag am Flughafen hautnah erleben. Öffentliche Flughafenbesichtigungen finden einmal im Monat statt. Die Anmeldefrist ist 48 Stunden vor dem jeweiligen Termin.

Im Juli, September und November jeweils am ersten Mittwoch im Monat von 17.30-19.00 Uhr. Im Juni, August, Oktober und Dezember jeweils am ersten Samstag im Monat von 10.00-11.30 Uhr.

CHF 15.- pro Person (Kinder müssen mindestens 8 Jahre alt sein.)

**Alle Informationen finden Sie unter**
**www.peoples.ch/flughafenfuehrung**

## ERÖFFNUNGSEVENT FLIEGERMUSEUM AM FLUGHAFEN ALTENRHEIN

20. Juli 1969 – die Mondlandung: „Dies ist ein kleiner Schritt für einen Menschen, aber ein gewaltiger Sprung für die Menschheit." (Neil Armstrong). Die Eröffnung des neuen FFA Museum Altenrhein am Bodensee steht hiermit in Einklang. Von einer kleinen, aber visionären Pilotengruppe wurde einst das Fliegermuseum gegründet. Die Transformation zum FFA Museum Altenrhein, einem großen, modernen Haus für Flug- und Automobilgeschichte, ist ein Quantensprung. Das Eröffnungswochenende am 20./21. Juli 2019, exakt 50 Jahre nach der Mondlandung, sollte in jedem Kalender vermerkt sein. Neben der Ausstellungseröffnung, die durch Schönheit, Form, Farbe, Technik, Bewegung und Geschichte hervorsticht, wird ein unvergessliches Rahmenprogramm mit Highlights am Boden und in der Luft geboten. Kartenvorverkauf und Detailinfos unter www.ffa-museum.ch

FFA MUSEUM

Share your experience with #peoplesairline

CM
Château et DuMaison
Wenn
Gottvertrauen nicht
mehr reicht...
..sind auch bei
Wohnträumen Profis gefragt
Wir wünschen Ihnen einen
angenehmen Flug
Château et DuMaison
Ihre Wohntraumzentrale vor Ort
Arbon - Chur - Champfèr - Hünenberg - Ascona
www.chateauetdumaison.com | info@chateauetdumaison.com

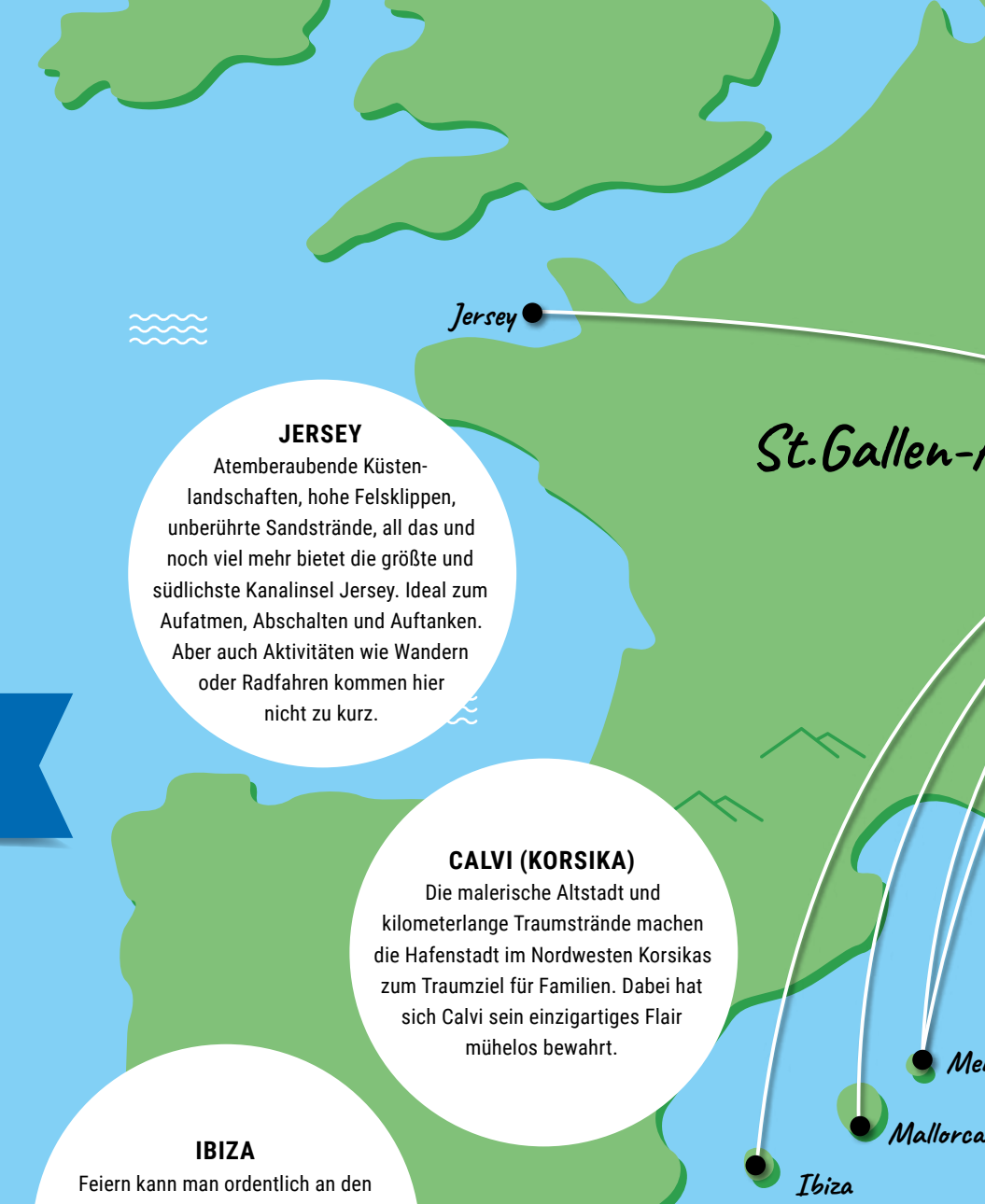
PEOPLE'S

# 1 AIRLINE 13 DESTINATIONEN

Sie möchten Sonne tanken? Auch 2019 bringt Sie People's zu tollen Urlaubsdestinationen. Lassen Sie sich von den wunderschönen Stränden und traumhaften Landschaften Europas verzaubern. Mit People's fliegen Sie ab St.Gallen-Altenrhein einfach und bequem zu Ihrer Wunschdestination.

**SOMMERDESTINATIONEN 2019**

Buchen Sie jetzt Ihren Urlaub auf peoples.ch oder in Ihrem Reisebüro.




## JERSEY

Atemberaubende Küstenlandschaften, hohe Felsklippen, unberührte Sandstrände, all das und noch viel mehr bietet die größte und südlichste Kanalinsel Jersey. Ideal zum Aufatmen, Abschalten und Auftanken. Aber auch Aktivitäten wie Wandern oder Radfahren kommen hier nicht zu kurz.

## CALVI (KORSIKA)

Die malerische Altstadt und kilometerlange Traumstrände machen die Hafenstadt im Nordwesten Korsikas zum Traumziel für Familien. Dabei hat sich Calvi sein einzigartiges Flair mühelos bewahrt.

## MENORCA

Die „kleine Schwesterinsel" von Mallorca begeistert fernab vom Massentourismus mit intakter, immergrüner Natur. Ob spanische Lebensfreude oder Badespaß pur, auf Menorca ist das Wasser nie weit.

## IBIZA

Feiern kann man ordentlich an den Stränden Ibizas. Doch die ruhigen, naturbelassenen Buchten und die mediterrane Natur sind ganz nah. Ibiza hat viele Facetten. Zeit, die Insel (neu) zu entdecken!

## MALLORCA

Mallorca? Das ist weit mehr als Sonne, Strand und Partyurlaub. Auf der Trauminsel, umgeben von türkisblauem Meer, findet man historische Baudenkmäler, versteckte Buchten und ungetrübten Naturgenuss.

## OLBIA (SARDINIEN)

Wer nach Olbia reist, findet eine kleine, aber feine Hafenstadt mit viel Authentizität, Abwechslung und Kultur. Schlendern Sie die Hafenpromenade entlang oder entspannen Sie in einem der zahlreichen, charmanten Straßencafés!

## CAGLIARI (SARDINIEN)

Cagliari bietet die richtige Mischung aus Erholung und Aktivurlaub! Dafür sorgen die kilometerlangen Traumstrände einerseits und die kulturhistorischen Juwelen aus der Bronzezeit anderseits, die es zu erkunden gilt.

**WIEN**
Weltstadt. Hauptstadt. Weltkulturerbe. Metropole. Kulturelles und politisches Zentrum. Stadt mit der weltweit höchsten Lebensqualität. Kaiserliche Reichshaupt- und Residenzstadt. Noch Fragen? Nein? Dann auf nach Wien!

**PULA (KROATIEN)**
Was macht den perfekten Urlaub aus? Die richtige Mischung aus Erholung, Kultur und Aktivität! Doch die größte und älteste Stadt Istriens bietet viel mehr. Wer Pula einmal entdeckt hat, vergisst es so schnell nicht mehr.

**NEAPEL/ISCHIA**
Neapel liegt einzigartig am Fuße des Vesuvs. Das milde Klima und die zahllosen Sehenswürdigkeiten locken Touristen aus aller Welt. Obendrein weiß die „Hauptstadt der Pizza" kulinarisch zu begeistern.

**LAMEZIA TERME (KALABRIEN)**
Lamezia Terme bildet das Zentrum der süditalienischen Region Kalabrien. Berühmt für traumhafte Strände, atemberaubende Landschaften und kulinarische Gaumenfreuden, liegt die verträumte Stadt zwischen den Sanddünen am Ionischen Meer und den Klippen der tyrrhenischen Küste.

**LEFKAS & EPIRUS (PREVEZA)**
Für Insider gehören die Strände von Lefkas zu den schönsten von Griechenland. Und Epirus ist bei Kennern beliebt für seine herrlichen Berge, grünen Landschaften und einmaligen Sehenswürdigkeiten.

**KEFALONIA**
Griechenland und seine Traumstrände! Funkelblaues, kristallklares Wasser und grandiose Steilküsten: Kefalonia hat alles, was die Ionischen Inseln so einzigartig macht – und ist bis heute ein echter Geheimtipp!

# MIT PEOPLE'S AB IN DIE SONNE

Fliegen Sie jetzt mit People's ab St.Gallen-Altenrhein schnell und komfortabel zu den schönsten Stränden Europas!
Sie möchten nur den Flug buchen? People's bietet attraktive Nur-Flug Angebot ab St.Gallen-Altenrhein nach Ibiza, Mallorca, Kroatien, Sardinien und **neu** auch nach Kalabrien und Menorca.

## Ibiza

*Flugplan Juni – August*

**Altenrhein – Ibiza**

| Wochentag | Abflug | Ankunft |
|---|---|---|
| Donnerstag | 08:50 Uhr | 10:50 Uhr |
| Sonntag | 15:30 Uhr | 17:25 Uhr |

**Ibiza – Altenrhein**

| Wochentag | Abflug | Ankunft |
|---|---|---|
| Donnerstag | 11:40 Uhr | 13:40 Uhr |
| Sonntag | 18:05 Uhr | 20:00 Uhr |

## Mallorca

*Flugplan Mai – Oktober*

**Altenrhein – Palma de Mallorca**

| Wochentag | Abflug | Ankunft |
|---|---|---|
| Freitag | 14:10 Uhr | 16:10 Uhr |

**Palma de Mallorca – Altenrhein**

| Wochentag | Abflug | Ankunft |
|---|---|---|
| Freitag | 16:50 Uhr | 18:50 Uhr |

## Pula

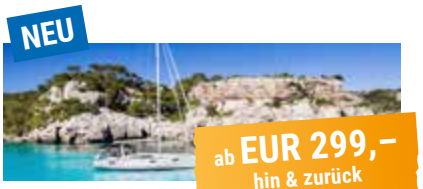
*Flugplan Mai – Oktober*

**Altenrhein – Pula**

| Wochentag | Abflug | Ankunft |
|---|---|---|
| Samstag | 16:10 Uhr | 17:10 Uhr |

**Pula – Altenrhein**

| Wochentag | Abflug | Ankunft |
|---|---|---|
| Samstag | 17:50 Uhr | 18:50 Uhr |




## Menorca

*Flugplan Mai – Oktober*

**Altenrhein – Menorca**

| Wochentag | Abflug | Ankunft |
|---|---|---|
| Mittwoch | 09.10 Uhr | 11.00 Uhr |

**Menorca – Altenrhein**

| Wochentag | Abflug | Ankunft |
|---|---|---|
| Mittwoch | 17.10 Uhr | 19.00 Uhr |

## Kalabrien

*Flugplan Mai – Oktober*

**Altenrhein – Lamezia Terme**

| Wochentag | Abflug | Ankunft |
|---|---|---|
| Samstag | 13.30 Uhr | 15.25 Uhr |

**Lamezia Terme – Altenrhein**

| Wochentag | Abflug | Ankunft |
|---|---|---|
| Samstag | 16.05 Uhr | 18.00 Uhr |

## Sardinien

An ausgewählten Daten bietet People's Nur-Flug Angebote nach Olbia & Cagliari an. Buchbar bei unserem People's Info Center.

*Jetzt Flug buchen auf www.peoples.ch/flug-angebote*

Übrigens, bei unseren regionalen Reiseveranstaltern Partnern **High Life Reisen, Rhomberg Reisen, Universal Flugreisen, Sunshine Tours** und **Amos Reisen** können Sie tolle Pauschalpackages buchen. Alle Informationen auf peoples.ch oder kontaktieren Sie unser Info-Center.
People's Info Center, info@peoples.ch, +43 5572 203 610, +41 71 858 51 60

Wir freuen uns, wenn wir Sie in den Urlaub bringen dürfen. Ihr People's Team.

Share your experience with #peoplesairline

Flugplanänderungen bleiben vorbehalten. Begrenzte Anzahl an Tickets.

# SOMMERFLUGPLAN WIEN

31. MÄRZ 2019 BIS 26. OKTOBER 2019

## ALTENRHEIN–WIEN (VIE)

| Wochentag | Flug Nr. | Abflug | Ankunft |
|---|---|---|---|
| Mo–Fr | PE100 | 06:30 | 07:30 |
| Mo–Fr | PE102 | 09:50 | 10:50 |
| Do, Fr | PE104 | 14:45 | 15:45 |
| Mo–Fr | PE106 | 18:10 | 19:10 |
| Samstag | PE110* | 07:30 | 08:30 |
| Samstag | PE112* | 19:30 | 20:30 |
| Sonntag | PE122 | 14:10 | 15:10 |
| Sonntag | PE124 | 17:20 | 18:20 |

## WIEN–ALTENRHEIN (ACH)

| Wochentag | Flug Nr. | Abflug | Ankunft |
|---|---|---|---|
| Mo–Fr | PE101 | 08:10 | 09:10 |
| Do, Fr | PE103 | 13:15 | 14:15 |
| Mo–Fr | PE105 | 16:25 | 17:25 |
| Mo–Fr | PE107 | 19:55 | 20:55 |
| Sonntag | PE119* | 09:00 | 10:00 |
| Sonntag | PE121* | 12:30 | 13:30 |
| Sonntag | PE123 | 15:50 | 16:50 |
| Sonntag | PE125 | 19:00 | 20:00 |

*PE110/PE112 und PE119/PE121 finden entweder oder statt.
Flugplanänderungen bleiben vorbehalten. Den aktuellen Flugplan finden Sie auf www.peoples.ch/wien.


CityAirportTrain.com

saintstephens

Die schnellste Verbindung zwischen dem Flughafen und dem Zentrum Wiens!
The fastest connection between the airport and Vienna city center!

City Check-In mit Gepäckaufgabe im Stadtzentrum

**Mitten in der Stadt einchecken und das Gepäck aufgeben.**

Die Passagiere von People's genießen beim City Airport Train ein europaweit einzigartiges Service: Beim City Check-In im CAT Terminal in Wien Mitte haben sie die Möglichkeit, bis 75 Minuten vor Abflug ihr Gepäck abzugeben und die Bordkarte zu lösen.

Der City Check-In kann täglich von 6.00 bis 20.00 Uhr genützt werden (kein Vorabend Check-In möglich). Hierfür bietet der CAT gratis 60-Minuten-Parktickets für die Garage von Wien Mitte The Mall an.

Bezahlte Anzeige

CITY AIRPORT TRAIN CAT

Die Bregenzer Festspiele

# Einmalig erfolgreich

*Text:* **Peter Meisterhans** *Bilder:* **Bregenzer Festspiele**

Foto: Bregenzer Festspiele/Anja Köhler

Foto: Bregenzer Festspiele/Karl Forster

▶ Für die „Flying Cards" für Carmen setzte die britische Bühnenbildnerin Es Devlin erstmalig Videomapping auf der Seebühne ein.

◀ Ein Abbild der Chinesischen Mauer, 27 Meter hoch und 72 Meter breit, prägte die Seebühne für die Inszenierung von Puccinis Turandot. In den Mauersteinen ließ Regisseur und Bühnenbildner Marco Arturo Marelli 59 Lautsprecher integrieren.

**Na, mit solch einer beeindruckenden Seebühne ist das ja alles kein Problem! So oder ähnlich bekommen es die Verantwortlichen der Bregenzer Festspiele oft zu hören, wenn es um den beeindruckenden Erfolg des wohl berühmtesten Opernfestivals der Welt geht. Doch auch in Bregenz ist der Erfolg kein Selbstläufer. Schon gar nicht nach 73 Jahren voller Highlights und Superlative. Darum denkt man dort unternehmerisch lieber gleich in Dekaden.**

Keine Frage: Es läuft in Bregenz. Wenn man wieder und wieder aufs Neue dem Erfolgsdruck standhält, Erwartungen gar überflügelt, dann kann man nach 73 Jahren wiederum auch optimistisch in die Zukunft blicken. Die Eigentümerstruktur der Bregenzer Festspiele GmbH – im Alleineigentum der Bregenzer Festspiele Privatstiftung – ist in dem Zusammenhang sicher ein Glücksfall. Beteiligt sind die Republik Österreich, das Land Vorarlberg, die Stadt Bregenz und der Verein der Freunde der Bregenzer Festspiele.

„Der Verein ist ein sehr wichtiger Partner für uns", erläutert Axel Renner, Pressesprecher und Leiter der Abteilung Kommunikation. „Wir sind bei Festivalgründung 1946 schließlich aus seiner Initiative erwachsen." Das Bewusstsein für die eigene Unternehmensgeschichte prägt denn auch die strategischen Planungen. „Wir sind nicht von schnellen, oberflächlichen Entwicklungen getrieben. Das verlangt keiner von uns. Nachhaltigkeit ist heute ein modisches Wort. Für uns ist das nichts Neues, sondern gilt seit der Gründerzeit. Wir denken tatsächlich in Dekaden."

## KLARE STRUKTUREN, KREATIVES MUSIKTHEATER

Ebenfalls seit Dekaden pflegt das Unternehmen beste Partnerschaften, zu Sponsoren wie zu politischen Institutionen. Verlässlichkeit ist daher ein weiteres wichtiges Stichwort im Zusammenhang mit der Erfolgsgeschichte der Festspiele. Aber konterkariert das „Produkt", um das es bei den Festspielen geht – die Kunst – nicht jegliche nachhaltige Planung? Ist Kunst nicht hochinnovativ, ja geradezu unberechenbar?

„Im Opernbetrieb ist eine langfristige Planung relativ normal", so Intendantin Elisabeth Sobotka. „Bei uns kommt hinzu, dass die Bauten auf der Seebühne sehr konkrete Absprachen mit den Regie-Teams bedürfen. Heuer steht Rigoletto an, gleichzeitig tun wir so, als ob Madame Butterfly, die für die Spielzeit 2021/22 geplant ist, schon übermorgen Premiere hätte. Das ist ein Spagat, aber gute Planungen und klare Strukturen sind Voraussetzung dafür, möglichst kreatives Musiktheater zu machen."

## DIE FRAGE NACH DEM ERFOLGSREZEPT

Ein Erfolg also, den man theoretisch doch überall reproduzieren könnte. Oder auch nicht. Opernfestivals gibt es viele, Freilicht- und auch Seebühnen findet man anderswo. Aber die Bregenzer Festspiele sind einzigartig. Hier ist Bestleistung die Kategorie, um die es geht. Auf diesem Niveau kann der Erfolg keine Selbstverständlichkeit sein. Für Axel Renner ist es einerseits die wirtschaftliche Solidität des Unternehmens, die den Unterschied macht. „Andererseits strahlt die künstlerische Leistung weit über Europa hinaus. Das ist eine perfekte Kombination".

Und die Künstler aus aller Welt, die berühmtesten Regisseure und Bühnenbildner – sie alle wollen nach Bregenz, um dort zu glänzen. Der Reiz, hier zu bestehen, liegt auch darin begründet, dass es auf der Seebühne schlicht nicht reicht, zum Beispiel „nur" ein guter Sänger zu sein. Wer dort auftritt, muss sich auf diese besondere Kunstform einlassen und ein echter Teamplayer sein, um schlussendlich vor 7.000 Zuschauern bestehen zu können.

„Theater ist per se eine kooperative Kunst", so Renner. „Natürlich muss ein Regisseur seine Ideen durchsetzen. Aber am Ende kommt es darauf an, dass auf der Bühne alles ineinandergreift, denn das Publikum kann nur im Zusammenspiel aller Beteiligten beeindruckt werden. " Das bedeutet aber nicht, dass man damit automatisch gegen wirtschaftliche Interessen agiert. Vielleicht gilt es da auch aufzuräumen mit Klischees den Kulturbetrieb betreffend. Die Bregenzer Festspiele funktionieren jedenfalls nach klaren Regeln und im kollegialen Miteinander. ▶

Aufbau für *Rigoletto* 2019: Bregenz steht für spektakuläre Bühnenbilder vor einzigartiger Naturkulisse. Eine eigens entwickelte „Bregenzer Dramaturgie" setzt zentrale Themen der Stücke betont visualisiert um.

## EINFACH AUSSERGEWÖHNLICH

Die Voraussetzungen für spektakuläre Aufführungen sind auf der Seebühne gegeben. Doch erfordern diese besonderen Bedingungen in Verbindung mit dem Anspruch der Inszenierungen auch außergewöhnliche Herangehensweisen.

So soll die Entwicklung einer eigenständigen Bregenzer Dramaturgie vor allem die Hemmschwellen des Publikums abbauen, indem zentrale Themen betont visualisiert werden. Dadurch wird der Inhalt emotional aufgenommen, ein spontanes und leichteres Verstehen der Vorgänge wird möglich.

Das Bregenzer Richtungshören ist eine spezielle Methode der Beschallungstechnik, mit der erreicht wird, dass die auf der Seebühne agierenden Darsteller vom Publikum akustisch und optisch übereinstimmend lokalisiert werden.

Das Orchester spielt während der Aufführungen im Festspielhaus. Dort wird der Ton aufgenommen und nach draußen übertragen. ▸

Foto: Bregenzer Festspiele/Dietmar Mathis

# SOMMER 2019:
# **EINZIEHEN UND GENIESSEN**

Poststrasse 1, Staad

- » 2,5- bis 4,5-Zimmer ab CHF 348‘000
- » Grosse, wettergeschützte Terrassen
- » Teilweise eigene Gartenanteile
- » Heller Grundriss
- » Hochwertige Ausstattung
- » Moderne Kücheninsel
- » Bad/Dusche separat, Waschturm inklusive
- » Wohnungen und Gebäude barrierefrei
- » Video-Gegensprechanlage (e-SMART)
- » Tiefgarage und praktische Carports
- » Perfekte öV-Anbindung

**JETZT UNTERLAGEN ANFORDERN: office@zima.ch**

**ZIMA Projektentwicklung AG** | Scheffelstrasse 1 | CH-9000 St. Gallen | +41 71 250 05 50 | office@zima.ch | zima.ch

Foto: Bregenzer Festspiele/Achim Mende

▲ Um vor 7.000 Zuschauern auf dem See zu bestehen, reicht es nicht, „nur" ein guter Sänger zu sein. Die Bereitschaft, sich ganz auf diese kooperative Kunstform einzulassen, ist wichtig – und manchmal auch, dass man schwindelfrei ist!

### OPER DER SUPERLATIVE

Also ist die Frage nach einem Erfolgsgeheimnis müßig? In Bregenz kommt zur Oper von hoher inszenatorischer Qualität, unter freiem Himmel und vor spektakulärer Naturkulisse, vielleicht noch der Anspruch hinzu, ein möglichst breites Publikum zu erreichen. Carmen sahen in der Spielzeit 2017/18 mehr als 400.000 Zuschauer. Solche Zahlen machen Oper zum Event. Dabei gerät fast außer Acht, dass die Bregenzer Festspiele auch abseits der Seebühne mit einem abwechslungsreichen und anspruchsvollen Angebot erfolgreich sind.

Im Theater am Kornmarkt setzt Intendantin Sobotka auf Opernaufführungen mit jungen Talenten sowie auf modernes Schauspiel. Auf der Werkstattbühne steht zeitgenössisches Musiktheater auf dem Programm. Trotzdem: „Die Seebühne ist unser Zentrum, der Motor der Festspiele", so Sobotka. „Diese Produktionen erwirtschaften Deckungsbeiträge, die wir in andere Kunst investieren. Wenn man so will, ermöglichen Carmen und Rigoletto auf dem See die Uraufführungen auf der Werkstattbühne. Das ist einmalig."
Wie gesagt, es läuft bei den Bregenzer Festspielen. Und der Blick zurück auf die vergangenen Dekaden lässt nicht vermuten, dass sich an dieser Erfolgsgeschichte so bald etwas ändern wird. Aber Garantien gibt es auch in Bregenz nicht. Elisabeth Sobotka denkt dabei an die potentiellen Zuschauer von morgen: „Es ist heute keine Selbstverständlichkeit mehr, dass Kinder singen, ein Instrument lernen oder in der Schule gar mit der Oper in Berührung kommen. Da müssen auch wir Veranstalter mit Vermittlungsarbeit in die Bresche springen." ▸

## DIE BREGENZER FESTSPIELE IN ZAHLEN

**Jahresbudget**

20 Millionen Euro

davon Subventionen: 6,94 Millionen Euro (seit 2016)

davon Sponsorengelder: 1,3 Millionen Euro

**Subventionsgeber**

40 % Republik Österreich

35 % Land Vorarlberg

25 % Stadt Bregenz

**Mitwirkende**

1.600 Personen

**Besucher Spiel auf dem See nach Herkunft**

62 % Deutschland

23 % Österreich

13 % Schweiz/Liechtenstein

2 % restliches Ausland

# „Es geht nicht um größer, schneller, weiter“

Interview mit Axel Renner, Festspiel-Pressesprecher

Foto: Bregenzer Festspiele/Anja Köhler

**Herr Renner, die Saison steht unmittelbar bevor. Bei den Bregenzer Festspielen läuft es wahrscheinlich das ganze Jahr auf diese wenigen Wochen hinaus, oder?**
Es ist die anstrengendste, aber auch die spannendste Zeit für uns – es ist die Zeit schlechthin! Damüssen wir liefern, ganz klar. Wir möchten dann endlich zeigen dürfen, was wir können, was wir über Jahre geplant haben.

**Ihre Begeisterung ist mit Händen zu greifen!**
Wir sind ein Festival! Das heißt sinngemäß: Wir feiern ein Fest. Das Außergewöhnliche, das Nichtalltägliche, das Besondere, das Unverwechselbare, das, was du nicht an jeder Straßenecke kriegst – das bieten wir. Was kann es Schöneres geben, als sich in so einem Umfeld zu bewegen?

**Das mit dem „liefern“ beherrschen die Bregenzer Festspiele ja perfekt. Ist man im Vorfeld einer Premiere trotzdem noch nervös?**
Erst zur Premiere wissen wir, wie unser Inszenierungskonzept wirklich ankommt. Ja, ich bin jeden Sommer aufs Neue aufgeregt. Andererseits sind wir so lange im Geschäft, dass wir Oper richtig gut machen können. Wenn es um das Spiel auf dem See geht, das in dieser Ausprägung einmalig ist, dann sind wir einfach die besten weltweit. Wir wissen, was unser „Produkt“ braucht.

**Was ist denn das Einmalige daran?**
Ich würde unser Spiel auf dem See zwischenzeitlich als eigene Kunstform definieren. Es ist nicht nur Oper, nicht nur besonderes Musiktheater unter freiem Himmel. Es hat sich in Darbietung und Rezeption über die Jahrzehnte hinweg enorm entwickelt. Musiktheoretiker mögen mich da widerlegen können – ich bin Praktiker und behaupte, das Spiel auf dem See besitzt Merkmale einer eigenständigen Kunstform.

**Die Großen der Branche kommen alle nur zu gerne nach Bregenz.**
Große Namen sind willkommen, aber kein Auswahlkriterium. Es muss bei uns einfach in vielerlei Hinsicht passen. Da geht es nicht nur darum, ob zum Beispiel ein Sänger stimmlich in die Rolle passt, sondern auch darum, ob er mit den Dimensionen der Bühne klarkommt, ob er schauspielerisch überzeugt, ob er sich auf das Abenteuer Seebühne einlassen kann.

**Apropos Angst: Sorgt man sich, dass es irgendwann einmal nicht mehr so gut laufen könnte?**
Der Erfolgsdruck ist ganz klar da. Die Festspiele haben von Beginn an größtenteils erfolgreiche Zeiten hinter sich. Doch seit einigen Jahren sind wir, was die Kontinuität der Einnahmen betrifft, nochmals gewachsen. Wir erleben also die besten Jahre bislang. Aber Rekorde sind keine Kategorie für uns. Es geht nicht um größer, schneller, weiter. Wir freuen uns über den Zuspruch und brauchen ihn auch. Aber mir ist es lieber, im Schnitt viele Besucher und damit Einnahmen zu haben, als in manchen Jahren mehr und in anderen weniger.

**Aber mit den Superlativen kann man doch gut Eindruck schinden, oder?**
Die Zahlen sind beeindruckend, keine Frage. Seit der Festival-Neukonzeption Mitte der 1980er-Jahre haben wir mittlerweile beim Spiel auf dem See mehr als fünf Millionen Zuschauer gezählt. Dabei reden wir hier nicht von „Rock am Ring“ – sondern von Oper.

ABO 2019 | 20

# SAISON

# SOV

21. | 22. SEPTEMBER 2019

## Alexander Lonquich · Roché Jenny

Dvořák | Schostakowitsch | Mozart

19. | 20. OKTOBER 2019

## Bruno Weil · Jasmine Choi

Schumann | Reinecke | Haydn

30. NOVEMBER | 1. DEZEMBER 2019

## Gérard Korsten · Rudens Turku

Bleyle | Bruch | Tschaikowsky

18. | 19. | 20. JÄNNER 2020

## Leslie Suganandarajah · Sebastian Manz

Ravel | Françaix | Mozart

OPER | FEBRUAR 2020

## Karsten Januschke · Henry Arnold

Mozart · *La Clemenza di Tito*

18. | 19. APRIL 2020

## Leo McFall · Mélissa Petit

Wagner | Berg | Tschaikowsky

16. | 17. MAI 2020

## Nicholas Milton

Zimmermann | Bruckner

**Abo-Bestellservice**

+43 5574 43447 (Mo & Do 9–13 Uhr)

abo@sov.at

**www.sov.at**

VOLKSBANK VORARLBERG

Musikfreunde Feldkirch

Vorarlberg unser Land

Vorarlberg Netz

Symphonieorchester Vorarlberg

# Kunsthaus Bregenz

**Jeden ersten Freitag im Monat freier Eintritt!**

**Kunsthaus Bregenz**
www.kunsthaus-bregenz.at
#kunsthausbregenz

**Öffnungszeiten**
Dienstag bis Sonntag 10 – 18 Uhr
Donnerstag 10 – 20 Uhr
Juli und August, täglich 10 – 20 Uhr

Credit: Markus Tretter, 2019 © Kunsthaus Bregenz

# BORDFUNK

AM MIKROFON: BERNARDO BADER

**Heimweh oder Fernweh?**
Fernweh und Heimweh in angenehmer Balance.

**Mit People's würde ich am liebsten mal fliegen nach ...?**
Brasilien stünde auf dem Reiseplan, gerne ab Altenrhein.

**Mein Herz hab ich verloren ...?**
An meine Frau und meine beiden Töchter.

**Das gibt es nur in Wien?**
Bei jedem Besuch begeistert das faszinierende historische Erbe der Stadt aufs Neue und eine mir sehr liebe Kaffeehauskultur.

Mehr über Bernardo Bader
auf Seite 30.

# DENKSPORT

SUDOKU

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | | | | | | | |
| | 3 | 2 | | | 5 | 1 | | |
| 6 | | | | 7 | | | | 4 |
| 7 | 5 | | | 4 | | | 2 | |
| | | | | | | | 8 | 9 |
| | 9 | 8 | | | 2 | 3 | 5 | |
| 5 | 4 | | 7 | | | | | |
| | | | | | | | | 8 |
| | | | 5 | 2 | 1 | | | 3 |

Das Ziel ist es, ein 9x9-Gitter mit den Ziffern 1 bis 9 so zu füllen, dass jede Ziffer in jeder Spalte, in jeder Zeile und in jedem Block genau einmal vorkommt.


# BLEIBEN SIE TREFFSICHER!

## Planen Sie Ihren nächsten Event bei uns

**Wir bieten:**

- Schulungsräumlichkeiten
- Restaurant
- Indoor Schiessanlage
- Taktisches Interventions-Training
- Location für Team Events

RMS SHOOTING

**RMS Shooting Anstalt**
Im alten Riet 137
FL 9494 Schaan
T +423 265 40 30
www.rmsshooting.com
info@rmsshooting.com

# Eine musikalische Reise

## Der ORIENT EXPRESS nimmt Sie mit von Paris nach Istanbul!

*Text:* **Philipp J. Schmidt** *Bild:* **Lisa Dünser**

Früher wurden auf dem Bahnhofsareal der SBB in Buchs Dampfloks eingestellt und gewartet – seit 2012 steht die Lokremise für kulturelle und künstlerische Veranstaltungen der regionalen Kulturschaffenden zur Verfügung. Besonders die Patina im Inneren des Backsteinbaus und die pechschwarze Holzdecke zaubern eine interessante Note. Mit rund 400 Sitzplätzen ist das charmante Gebäude mittlerweile schon oft zum Schauplatz für verschiedene Musicals, Konzerte und Ausstellungen geworden.

### MORDKOMPLOTT IM ORIENT EXPRESS

Gerade deshalb ist die Lokremise auch für das Musical „Orient Express“ die perfekte Bühne: Das Stück beginnt damit, wie die Musical-Truppe „Les Formidables Folies Kowalski“ in Paris den „Orient Express“ besteigt. Ziel: Istanbul, wo sie ein wichtiges Gastspiel erwartet. Bald nach der Abfahrt kommen Jack Russell, Leiter der Musical-Truppe, und der Mitreisende Bruno DeVille ins Gespräch, in dem Bruno seine Theorie des perfekten Verbrechens vorstellt: Jack soll Brunos mitreisende Frau Charlotte umbringen, dafür ermordet Bruno Jacks verhasste Chefin und Mutter seiner verstorbenen Frau, die ebenfalls mitreist. Da die Opfer den Mördern jeweils fremd wären und niemand von der Bekanntschaft der beiden Männer wüsste, würde kein Verdacht auf die Täter fallen.

### EINE HEIMLICHE LIEBE

Jack lehnt den Vorschlag entrüstet ab, muss aber im Verlauf der Reise feststellen, dass seine Schwiegermutter mehrmals nur knapp einem Mordanschlag entgeht – Bruno macht also Ernst! Bei einer Aussprache mit Brunos Frau Charlotte verliebt sich Jack in diese. Gemeinsam beschliessen sie, Bruno das Handwerk zu legen. Ob das gelingt?

### ZYNISCHE SITUATION HEITER UMGESETZT

Trotz der fast zynischen Ausganssituation bleibt das Musical durchwegs heiter. Es besteht mehrheitlich aus witzigen und eigenartigen Charakteren und einer Handlung aus Situationskomik, Wortspielen und unerwarteten Wendungen. Dabei setzt es sich mit Themen wie Europa, Einheit und Gegensätzlichkeit, Gut und Böse, der vermeintlichen Allmacht der Wirtschaft und schließlich mit Moral und Tod auseinander. Musikalisch kommen zahlreiche Songs des letzten Jahrhunderts, die das Zugfahren zum Inhalt haben „zum Zuge“.

### VIELSCHICHTIGES STÜCK AUF KLEINER BÜHNE

Der Liechtensteiner Nikolaus Büchel konnte für Regie und Bühnenbild gewonnen werden. Seit 1985 hat er über 100 Inszenierungen realisiert. „Das Stück ist unglaublich vielschichtig: Für mich als Regisseur war es wichtig, die großen Bögen in den vielen verschachtelten Szenen zu zeigen, die das Stück zusammenhalten. 26 Musikstücke werden gesungen – und das alles auf einer wirklich sehr kleinen Bühne. Da ist künstlerisches Geschick gefragt. Ganz nebenbei wird auch die Finanzkrise Europas gelöst, es lohnt sich also, dabei zu sein“, so Büchel.

Weitere Informationen zum Stück und Karten für die Aufführungen erhalten Sie unter www.dasmusical.ch und an der Abendkasse.

**Spielplan:**
01.,06.,07.,08.,12.,13.,14.,15.,19.,20.,21.,22. Juni
jeweils um 20 Uhr in der Lokremise, 9470 Buchs.

29.06.2019

## MONTAFON ARLBERG MARATHON

Der wohl schönste Bergmarathon in den Alpen steht Kopf! 42.195 Meter, 1.250 Höhenmeter, zwei Bundesländer und eine Premiere. Der 17. Montafon Arlberg Marathon verläuft mit neuen Streckenführungen erstmals von St. Anton am Arlberg nach Silbertal ins Montafon. Die einzigartige Streckenführung durch das Europaschutzgebiet Verwall in der Grenzregion zwischen Tirol und Vorarlberg lässt Sportlerherzen höherschlagen. Der Montafon Arlberg Marathon bietet aber nicht nur für Läufer ein Erlebnis. Vom Einsteiger bis zum Wanderer ist für jeden die passende Strecke dabei. Auch die Kids dürfen sich beim Montafon Arlberg Kindertrail richtig auspowern.

Foto: ©Montafon Tourismus GmbH/Stefan Krothner

Foto: ©Tourist-Information Friedrichshafen/Markus Leser

26.07. BIS 04.08.2019

## KULTURUFER FRIEDRICHSHAFEN

Wenn zu Beginn der Sommerferien die bunten Zirkuszelte im Uferpark aufgebaut werden, wenn Gaukler, Clowns und Pantomimen auf der Uferstraße ihre Kunststücke zeigen, wenn Musikgruppen dem Publikum einheizen und Tanz- und Theaterensembles die Besucher in Staunen versetzen, dann ist Kulturuferzeit: Ein großes zehntägiges Festival mit Musik und Tanz, Theater, Varieté und Kabarett in insgesamt 30 Zeltveranstaltungen sowie mit zahlreichen Straßenkünstlern aus der ganzen Welt. Darüber hinaus gibt es ein Open Air Kino und einen großen Kunsthandwerkermarkt.

28.06. BIS 12.07.2019

## ST. GALLER FESTSPIELE

Jedes Jahr wird der Klosterhof des St. Galler Stiftbezirks mit seiner prachtvollen barocken Kathedrale zur Kulisse für ein Operndrama. Dieses Jahr steht „Il trovatore“ von Guiseppe Verdi auf dem Programm. Im Theater und in der historischen Tonhalle werden weitere Tanz- und Konzerthighlights aufgeführt. Die Preise für Tickets liegen zwischen 50-170 CHF.

Foto: ©Theater St.Gallen/Tanja Dorendorf

# Kompetenz ist unser Fundament.

## Mit ausgezeichnetem Portfoliomanagement und erstklassiger Immobilienexpertise.

LIPPER FUND AWARDS FROM REFINITIV
2019 WINNER EUROPE

alternative investments award
GEWINNER 2019
GELD | MAGAZIN

Richtige Entscheidungen erfordern Erfahrung, insbesondere bei Wertpapieren und Immobilien. Die LLB-Gruppe kümmert sich mit einem hoch spezialisierten und mehrfach preisgekrönten Team um Ihre Immobilien- und Wertpapierfonds. Mit Kompetenz und Weitblick sorgen Österreichs führende Vermögensverwaltungsbank und Europas führende Vermögensverwalterin in der Kategorie „Overall Small Company" über die letzten drei Jahre für Sicherheit und Weitblick bei Ihren Anlagen. www.llb.at

Liechtensteinische Landesbank 1861
Tradition trifft Innovation.

**»AM ANFANG WAR DAS WORT – AM ENDE DIE PHRASE. «**

Stanislaw Jerzy Lec

## Mit der Kraft der Worte …

Im Internet kursiert ein faszinierender Kurzfilm, der auf beeindruckende Art zeigt, welche Kraft Sprache haben kann. „The Power of Words“ (youtube.com/watch?v=Hzgzim5m7oU) handelt von einem blinden Mann, der auf der Straße sitzt und um Unterstützung bittet. „Ich bin blind, helfen Sie mir bitte“ steht auf seinem handgeschriebenen Karton. Die Zeit vergeht und die Münzen wandern mehr schlecht als recht in seine Büchse. Bis eine junge Frau die Szene beobachtet, den Karton nimmt und den Text ändert. Mit überwältigendem Erfolg, was die Spendenbereitschaft der Passanten anbelangt. „Es ist ein schöner Tag und ich kann ihn nicht sehen“ ist jetzt auf dem Schild zu lesen.

Viel einfacher und gleichzeitig schöner kann man die Magie, den richtigen Ton zu treffen, nicht beschreiben. Im Marketingdeutsch: Besser können Sie Ihre Zielgruppe nicht ansprechen. 26 Buchstaben, in der richtigen Reihenfolge arrangiert und passend auf die gewünschten Empfänger hin konzipiert, beschreiben die Gesamtheit der menschlichen Erfahrungswelt. Und lösen so Emotionen aus, die ihresgleichen suchen. Nur durch die Macht der Worte! Legen Sie das einmal auf Ihre Firma und die Sprache Ihres Unternehmens um.

**Inhalt zählt**

Eine deutsche Studie kommt zur Erkenntnis, dass jeder von uns täglich 3000 Werbebotschaften ausgesetzt ist. Wenn Sie bei den 3(!) Botschaften dabei sein wollen, die hängen bleiben, dann müssen Sie interessante Inhalte bieten. In diesem Zusammenhang habe ich mich an ein Interview erinnert, das der bekannte Kabarettist und Autor Stefan Vögel vor ein paar Jahren gegeben hat. Leider sind seine damaligen Gedanken aktueller denn je. Hören Sie selbst: „Was Politiker in unserer Wahrnehmung so schrecklich macht, ist, dass Sie glauben, sich gegen alle Seiten absichern zu müssen, was sich in ihrer nichtssagenden Sprache niederschlägt.“

Jetzt stellen Sie sich vor, Ihr Unternehmen agiert so und Ihre potentiellen Kunden sind die Wähler. Wenn dem so ist, dann können Sie Ihren Rettungsschirm vorsichtshalber schon einmal ziemlich weit aufspannen. Darum: Wenn Ihr Unternehmen nicht wie ein Politiker daherkommen soll – und die stehen in der Hitparade der unbeliebtesten Berufe auf Platz zwei (nur geschlagen übrigens von den Versicherungsvertretern), dann heißt es sich zu positionieren: Sagen, wer man ist, wofür man steht, was man kann, wie man sich vom Mitbewerb unterscheidet und möglicherweise sogar ein Alleinstellungsmerkmal hat.

Michael Dünser ist Geschäftsführer der Ravensburger Content Marketing-Agentur CONTUR, die zusammen mit Silberball Bregenz seit 57 Ausgaben für das People's-Bordmagazin verantwortlich ist.

▲ Clemens Castan mit seinem Team machen Käse, den es nicht überall gibt.

# Schweizer Käse aus dem „Jumiversum“

*Text:* **Philipp J. Schmidt** *Bilder:* **Eugen Pell**

**„Alles außer gewöhnlich“ beschreibt das Jumi in Wien ganz gut. Seit 2015 kann man im achten Bezirk außergewöhnlichen Schweizer Rohmilchkäse genießen.**

Das siebenköpfige Team um Geschäftsführer Clemens Castan verkauft Käse, der von Familie Glauser und Freunden im Berner Oberland hergestellt wird. Doch wer hier typische, traditionelle Schweizer Spezialitäten sucht, wird bei Jumi nicht fündig: „Bei uns gibt es keine Klassiker, wie Appenzeller und Gruyère. Die schmecken zwar gut, aber man bekommt sie doch überall. Wir machen lieber neue Käse, die es nicht überall gibt und setzen voll auf spannende Eigenkreationen!“

## QUALITÄTSFAKTOR MILCH

Doch was macht die Kreationen so besonders? „Die Qualität unserer Käsesorten beginnt bei der frischen Rohmilch. Wir bekommen unsere Milch ausschließlich von kleinen Betrieben, wobei viele nur zwischen zehn und 20 Kühe haben und Gras und Heu verfütter wird. Wichtig ist uns auch die direkte Nachbarschaft der Bauern zur Käserei. So muss die Rohmilch für den Transport vom Hof bis zur Käserei nicht gekühlt und kann direkt weiterverarbeitet werden. Fällt nämlich die Temperatur der Milch unter die magische Zahl von 15 Grad Celsius, leidet der Geschmack. Die Vielfalt der Kräuternuancen, die die Tiere gegrast haben, nimmt ab.“

**ÖKOBILANZ DER AUSLIEFERUNG: ERSTKLASSIG**

Ausgeliefert wird Jumi Käse an Wiener Restaurants und Hotelerie – ebenfalls ganz unkonventionell – mit dem Fahrradanhänger: „Das spart Zeit: Keine lähmende Parkplatzsuche, kein Dreimal-um-den-Block fahren, direkt vor den Restaurants parken können: All diese Vorteile hat das Rad – und ich bleibe fit“, lacht Clemens. Knapp sechzig verschiedene, saisonal wechselnde Käsesorten bietet Jumi. Dazu kommen noch an die 20 verschiedene Raclettesorten. Welche ist die Lieblingssorte des Chefs? „Momentan Blaues Hirni, ein mit Blauschimmel geimpfter Frischkäse, den man zehn Wochen in seinem Kühlschrank halten kann. Dort kann man ihn nachreifen lassen und beobachten wie er sich verändert: von blau zu schwarz, mit lustigen Punkten, von mild zu wild“, schmunzelt Clemens Castan. „Aber es hängt natürlich auch von der Tagesverfassung ab. Belper Knolle über die Pasta oder Hanfmutschli sowie Cironé am Abend auf die Käseplatte sind natürlich auch so Kandidaten.“

Das Jumiversum – alles außer gewöhnlich!
Jumi Lädele: Lange Gasse 28, 1080 Wien
www.jumi.lu

## WOHER DER NAME JUMI KOMMT

JUerg Wyss und MIke Glauser kommen aus dem Emmental und haben sich vor 14 Jahren gefunden, um das Thema Käse etwas bunter zu gestalten. JUMI ist ein junges, dynamisches Käselabel, das für seine ausgefallenen Eigenkreationen an Rohmilchkäsen bekannt ist. „Eine wilde Bande an Leuten aus allen Bereichen hat sich zusammengeschlossen, um die Käsewelt auf den Kopf zu stellen“, sagen Wyss und Glauser.

Wobei das Wort „Welt“ auch geographisch seine Berechtigung hat: JUMI hat einen Sitz in London. Dort findet man die Käsefreunde am Borough Market und in Newington Green. In der Schweiz gibt’s JUMI jeden Samstag in der Münstergasse am Bauernmarkt in Bern.

# „Mensch und Ort bestimmen die Architektur“

*Text:* **Michael Dünser**
*Fotos:* **Lisa Dünser**

**„Für mich ist es von Anfang an wichtig gewesen, nicht zu große Brötchen zu backen“, sagt Bernardo Bader. Man könne mit kleineren Projekten genauso etwas Einzigartiges schaffen und die eigene Haltung besser auf den Punkt bringen. Ein Thema, das sich wie ein roter Faden durch ein langes Gespräch mit einem der bekanntesten Vertreter der hochgelobten Vorarlberger Architektenszene zog. Der 45-Jährige lebt in Krumbach im Bregenzerwald und hat seinen Büro-Standort im Frühjahr nach Bregenz verlegt.**

◄ „Architektur ist ein Dialog zwischen Mensch und Ort“, sagt Bernardo Bader über seine Arbeit..

# LIEBLINGE

### EIN BUCH, DAS JEDER LESEN SOLLTE?

Peter Handke, Antiquariate zur Architektur aus dem 19. und 20. Jahrhundert, Monografien und Kunstbände

### EIN FILM, DER MICH BEREICHERT HAT?

My Architect, ein US-amerikanischer Dokumentarfilm über Luis Khan, einen der besten Architekten des 20. Jahrhunderts. Regie führte dabei sein Sohn Nathaniel Kahn. Faszinierend, mitreißend und tragisch zugleich. Luis Kahn starb einsam, unerkannt und mit einem Haufen Schulden.

### LIEBLINGSMUSIK?

Die Lieblinge wechseln, ebenso wie das Genre. Sie reichen von Verdi bis Mumford & Sons.

### WELCHE PERSÖNLICHKEIT BEEINDRUCKT SIE AM MEISTEN?

Mir imponiert das Lebenswerk von Frank Lloyd Wright, dessen Karriere nach einem Studienabbruch sehr unspektakulär als Bauzeichner in einem Architekturbüro startete. Schlussendlich avancierte er zum bedeutendsten Architekten, den Amerika je hatte. In 70 Jahren seines Schaffens hinterließ er ein reiches Werk von über 1000 geplanten Projekten, von denen über 500 realisiert wurden. Ich bin bei jedem Besuch in den Staaten auf seinen Spuren.

### LEBENSMOTTO?

Im entscheidenden Moment weiß die Intuition mehr als der Verstand.

# Weniger Überflüssiges, mehr Notwendiges

**Gehen Sie mit, wenn ich behaupte, dass sich der Stellenwert eines Hauses oder einer Wohnung geändert hat – vom reinen Dach über dem Kopf zu einem bewussten Statement?**
Nur zum Teil. Zeigen, was man hat – das war immer schon ein Thema. Das ist ja auch nichts Schlechtes. Und es war auch schon immer so, dass sich Architektur in einem Spannungsfeld von Ressourcen und Budget bewegt.

**Also keine relevante Entwicklung, die Sie beobachten?**
Doch, leider. Obwohl es uns momentan außergewöhnlich gut geht und wir in einer wirtschaftlich florierenden Zeit leben, wurde selten zuvor so schlecht gebaut wie heute.

**Woran machen Sie das fest? Oder anders gefragt: Was ist für Sie gute Architektur?**
In unserem modernen Leben besitzen wir ganz viele Dinge, die wir gar nicht brauchen. Das ist nicht nur beim Bauen so. In unserem Überfluss gibt es einen großen Mangel an Notwendigem. Viele Menschen können gar nicht mehr formulieren, was für sie wirklich wichtig ist. Es gibt überall alles – und das ist beim Bauen auch so.

» ES WURDE SELTEN ZUVOR SO SCHLECHT GEBAUT WIE HEUTE.«

Bernardo Bader

**Weniger wäre manchmal mehr, auch in der Architektur?**
Ja, genau.

**Also eher weglassen?**
Ganz klar. Oft denkt man, ein guter Bauherr ist einer, der viel Geld hat. Viel wichtiger ist aber, dass er eine Idee hat, dass er eine Vision verfolgt.

**Das heißt, dass gute Architektur auch von einer guten Kommunikation mit dem Auftraggeber lebt?**
Wenn jemand ein Wohnhaus bauen will, muss er uns schon sagen können: Wie will ich leben? Was sind meine wirklichen Bedürfnisse? Hier braucht es klare Vorstellungen. Mittlerweile passiert es ab und zu, dass jemand anruft und sagt, ihm gefalle unsere Arbeit. Macht das bitte auch für mich, am besten mit Swimmingpool und Wellnessbereich. Solche Anfragen lehnen wir meistens ab. Das finden wir wenig inspirierend und wenig herausfordernd.

**Gute Architektur und Swimmingpool schließen sich aus?**
Ich möchte jetzt nicht sagen, dass ich nie einen Swimmingpool mache. Wenn jemand eine gute Idee hat, dann ist das durchaus legitim. Aber oft ist es so, dass wir nicht mehr wirklich definieren können, was wir brauchen und was wir wollen. Die Leute können nicht mehr in sich hineinschauen und sind auch nicht bereit, sich dafür Zeit zu nehmen. Wir können als Planer einen Teil abnehmen, aber wir möchten schon, dass sich der Bauherr mit seinem Projekt intensiv auseinandersetzt. Er muss schließlich nachher dort auch wohnen.

**„Mach mir etwas Schönes" ist keine Ansage, mit der Sie planen können?**
Man kann nicht einfach nur auf den Knopf drücken und schon kommt ein tolles Projekt heraus. Architektur ist eine sehr akribische Arbeit. Und Architektur ist ein Dialog aus Mensch und Ort.

**Planen Sie ein Haus in der Stadt anders als eines bei Ihnen daheim im Bregenzerwald?**
Lassen Sie es mich so sagen: Manche meinen, ein Architekt sei eher so ein Designer. Natürlich gibt es Phasen, wo du ein Projekt am Tisch aufs Papier bringen musst. Aber mindestens genauso wichtig ist es hinauszugehen. Du musst dich mit dem Ort ganz stark auseinandersetzen, mit dem Thema, mit den Leuten. ▸

◂ „Wir können als Planer einen Teil abnehmen, aber wir möchten schon, dass sich der Bauherr mit seinem Projekt intensiv auseinandersetzt."


parklusiv

parklusiv –
Ihr exklusiver Parkplatz
für Oldtimer
und Luxusautomobile.

Diskret.
Sicher.
Komfortabel.

parklusiv
Industriering 18 · FL-9491 Ruggell
T + 423 377 37 55 · info@parklusiv.li

parklusiv.li

**Wer sind neben dem Auftraggeber Ihre wichtigsten Ansprechpartner?**
Ich arbeite ganz viel dialoghaft im Büro. Ich frage meine Mitarbeiter um ihre Meinung. Die letzte wichtige Kritik kommt oft von meiner Frau. Sie äußert unverblümt ihre Meinung.

**Hat sie eine Ausbildung in Ihrem Bereich?**
Nein. Aber ich würde sie als sehr geschulten Laien bezeichnen.

**Bei diesem Mann ...**
Es ist ein Irrglaube, dass man sich nur an Fachleuten orientieren soll. Ich glaube, dass die Möglichkeit zum Austausch eine riesige Qualität ist. Ein Handwerker zum Beispiel ist für mich Partner, nicht nur Erfüllungshilfe. Andere Sichtweisen helfen mir sehr bei der Annäherung an ein Projekt. Dafür lasse ich mir auch Zeit, damit ich umso sicherer bin, wenn es ans eigentliche Planen geht. Wenn du am Entwerfen bist, musst du alle 30 Sekunden eine Entscheidung treffen. Das ist spannend und schön – aber nur dann, wenn du das Projekt vorher in alle Richtungen hinterfragt hast.

» ES GEHT UM BEZIEHUNGEN ZUM KONKRETEN ORT UND SEINEN MENSCHEN, AUS DENEN DIE ARCHITEKTUR IHRE EIGENSCHAFTEN BEZIEHT.«

Bernardo Bader

**Wenn etwas einmal funktioniert hat, bedeutet das nicht, dass es am nächsten Ort wieder funktioniert ...**
Wir lassen uns mit allen Sinnen auf den Ort ein und hören zu. Wir greifen auf, was schon da ist und fügen dem etwas möglichst Stimmiges hinzu. Meist geht es dabei um ein Finden, kein Erfinden. Die Reflexion vorhandener Typologien verdichtet sich in einem neuen Entwurf. Der nimmt möglichst eigenständig Bezug auf den Alltag der Menschen an einem bestimmten Ort. Und er bringt Geschichte und Gegenwart zusammen. Dauerhaft und angemessen.

**Das Architekturland Vorarlberg wird international hoch gelobt. Zu recht?**
Es fallen schon Unterschiede auf, wenn man sich mit anderen Gegenden vergleicht. Ich würde das aber nicht nur der Architektur zuschreiben, sondern generell der geistigen Haltung des Landes. Trotzdem bleibe ich dabei, dass wir zu wenig aus unseren wirtschaftlichen Möglichkeiten machen. Mir fehlt das Innovative, oft auch der Mut zum Risiko. In anderen Themen ist es übrigens leider ähnlich, wir lassen generell viel Potenzial liegen in Vorarlberg.

**Was hat Sie als Architekt geprägt?**
Ich habe gelernt, dass es nur zwei Arten von Architektur gibt: menschliche und nicht-menschliche. Menschliche Architektur geht auf den Kontext und die Bedürfnisse ein.

**Gibt es Vorbilder?**
Eher Prägungen aus der Lehrzeit. Ich zehre ganz stark von einem großen Archiv, reise gerne und sehe mir Sachen an. Man entwickelt ein Faible für besondere und schöne Orte.

**Gibt es Gegenden, wo Sie besonders viele besondere Orte feststellen?**
Ich finde Italien sehr spannend. Oder Frankreich.

» ICH SCHÄTZE IM MOMENT, DASS WIR MANCHE PROJEKTE NICHT MACHEN MÜSSEN.«

Bernardo Bader

**Was können Sie jungen Architekten mitgeben?**
Das Wichtigste ist, dass man eine eigene Haltung entwickelt. Es gibt extrem viel talentierte junge Leute. Aber oft wird ihnen nicht mehr die Zeit gegeben, eigene Werte zu finden. Ohne die kann Architektur nicht funktionieren.

**Was ist die optimale Ausbildung für einen Architekten?**
Es gibt keinen vorgezeichneten Weg, den man gehen kann. Wenn man an der ETH Zürich studiert, ist man noch nicht automatisch ein guter Architekt. Man muss sich Zeit geben und viel zuhören. Ein Architekt ist immer auch ein guter Beobachter.

**Haben Sie ein Traumprojekt, das Sie gerne einmal machen würden?**
Das Schöne bei uns ist, dass wir ganz unterschiedliche Bereiche bearbeiten und das möchte ich so beibehalten. Ein guter Architekt zeichnet sich nicht dadurch aus, was er gebaut hat. Wichtiger ist das, was er nicht gebaut hat. Viele, vermeintlich sehr erfolgreiche und gute Architekten, wurden irgendwann sehr kommerziell. Sie haben alles gebaut, aber die Architektur wurde nicht besser. Es wäre manchmal klüger gewesen, sie hätten etwas nicht gemacht. Ich persönlich möchte meiner Haltung treu bleiben.

**Das bedeutet in letzter Konsequenz, dass man nicht jeden Auftrag annehmen sollte?**
Ich schätze derzeit die Situation, dass wir manche Projekte nicht machen müssen. Das nimmt viel Ballast weg und ist unglaublich befreiend. Aber das Nein-Sagen ist eine große Kunst.

## BERNARDO BADER: AUSGEWÄHLTE PROJEKTE

1 Gasthof Krone, 2 Haus Kaltschmieden, 3 Haus am Moor, 4 Raumschicht Sütten, 5 Islamischer Friedhof, 6 Kindergarten Susi Weigel, 7 Haus Schopfacker, 8 Haus am Bäumle, 9 Kapelle Salgenreute, 10 Alpin Sport Zentrum, 11 Firmenzentrale Künz

▲ Kirschblütenpark: Eine Oase der Ruhe mitten in Wien-Donaustadt.

# Leidenschaft, Kompetenz, Handschlagqualität

**Seit nahezu einem halben Jahrhundert realisiert die ZIMA Unternehmensgruppe Immobilienprojekte und zählt zu den grössten privaten Entwicklern im deutschsprachigen Alpenraum. Im Fokus stehen das Schaffen von nachhaltigen Immobilien-Werten die Lebensqualität und Sicherheit für künftige Eigentümer und Investoren bieten – und ein revolutionäres Wohnkonzept.**

**Expansion im Alpenraum – 4 Länder – 6 Niederlassungen**

Seit der Gründung im Jahre 1971 hat der Wohnbauträger und Projektentwickler ZIMA mit Stammsitz in Dornbirn sowie Standorten in Innsbruck, Bozen, München, St.Gallen und Wien mehr als 7´000 Neubauwohnungen gebaut und Betriebsansiedelungen für über 6´000 Arbeitsplätze geschaffen. Besonders ist auch der jüngste Erfolgslauf der Vorarlberger Unternehmensgruppe: Die derzeitige Projektpipeline umfasst rund 3´900 Wohneinheiten. Aktuelle Neubauprojekte erstrecken sich über den gesamten Alpenraum: Von Menziken (Kanton Aargau/Schweiz) über Innsbruck-Igls, Kitzbühel bis nach Bozen, Wien und München. „Wir nennen es gerne unser ‚Wohnzimmer Alpenraum'", so CEO und Inhaber Alexander Nußbaumer. Gemeinsam mit den geplanten Gewerbeprojekten ergibt sich ein Gesamtprojektvolumen in der Höhe von rund 1,3 Milliarden Euro.

**Wachstum der Stadt Wien massgeblich mitgestalten**

Mit der Expansion in die Bundeshauptstadt und des Aufbaus der Niederlassung Wien schafft die Unternehmensgruppe den Lückenschluss im deutschsprachigen Alpenraum Richtung Osten. Das erste Neubauprojekt in Wien Donaustadt, „Kirschblüte", ist auf Schiene. Direkt angrenzend an den Kirschblütenpark, an einem Standort, der mit einer hervorragenden Infrastruktur in einem der am stärksten wachsenden Bezirke Wiens punktet, entstehen drei Gebäude mit insgesamt 370 Wohneinheiten. Der Verkaufsstart ist bereits im März 2019 erfolgt, die Fertigstellung für 2021geplant: der nächste Meilenstein in der noch kurzen Geschichte der ZIMA Wien Niederlassung.

**Ein Zuhause für Generationen – Hamburgpark: Besonders Wohnen in Menziken**

Die ZIMA Projektentwicklung AG als Bauherrenvertreterin für die Leven Property AG errichtet in der Gemeinde Menziken, im Schweizer Kanton Aargau, bis Ende 2021 ein neues Wohnquartier. Der natürlich und doch urban gelegene „Hamburgpark“ besticht neben seiner Lage durch ein vielfältiges Wohnangebot und eine raffinierte Architektur. Auf einer Gesamtfläche von über 9´000m² werden vier Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 87 Wohneinheiten realisiert. Verkaufsstart ist im März und Baubeginn im Juni 2019. Das Obere Wynental wird durch den „Hamburgpark“ in der Gemeinde Menziken um ein neues, modernes Wohnquartier reicher. Die vier Mehrfamilienhäuser lassen sich in zwei unterschiedliche Bautypen mit divergenten Grundrissen gliedern. Die Bauweise und die gestaffelte Anordnung entlang der Naturschutzzone stehen dabei ganz im Zeichen eines ökologischen und nachhaltigen Leitbildes. Die Bauten werden als Vollgeschosse sowie mit einem Attikageschoss errichtet und enthalten 87 Wohneinheiten. Durch das Angebot von kompakten 2,5- bis hin zu grosszügigen 5,5-Zimmer-Wohnungen kann ein differenzierter Wohnungsmix gewährleistet werden. Grosse Fensteröffnungen und rhythmisch aufeinander abgestimmte Fassadenputze tragen zu einem ästhetischen Gesamtkonzept bei.

▲ Hamburgpark in Menziken (Aargau): Freiraum für Leben und Wohnen.

**Purelivin – Revolution mit Holz**

Intensive Gedanken hat sich ZIMA auch zur Zukunft des mehrgeschossigen Holzwohnbaus gemacht. Das Ergebnis ist mit „purelivin“ ein revolutionäres Konzept. Die Innovation: Ein modulares Holzmassivbau-Konzept reduziert die Bauzeit und schafft ressourcenschonend hochwertigen, leistbaren Wohnraum. Seriell vorgefertigte, komplette Raummodule werden mit der Holzmassivbauweise nach dem Prinzip „plug & play" zu multifunktionalen, flexiblen Wohneinheiten kombiniert. Die so entstehenden Gebäude sind zu 95% natürlich, die Bauzeit vor Ort beträgt lediglich ein Drittel, der Betonanteil wurde auf 10% reduziert und das gesamte Gebäude kann zu 100% rückgebaut und recyclet werden. Vielfältige Anwendungsformen sind mit „purelivin“ realisierbar und in Umsetzung: Wohnbau, Gesundheits- und Sozialzentren, Studentenheime, Wohnen auf Zeit, Urbane Verdichtung – City Above the City, Nachverdichtung.

www.zima.at | www.purelivin.net

▲ Purelivin: Wohnen weiter gedacht/Modulares Wohnbaukonzept mit Vielfalt.

**»WIR NENNEN ES GERNE UNSER ‚WOHNZIMMER ALPENRAUM‘.«**

Alexander Nußbaumer, CEO

ZIMA einfach besonders

purelivin wohnen weiter gedacht

PR

▲ Mit Dr. med. univ. Kurt Öhler steht Ihnen ein international anerkannter Facharzt für Ästhetische, Plastische und Rekonstruktive Chirurgie zur Seite.

# Schönheit liebt Qualität

Schönheit liebt Qualität und wir lieben das einzigartige Konzept der Privatklinik für Plastische Chirurgie am Sonnenplateau Mieming. Dr. med. univ. Kurt Öhler ist Gründer und Leiter des Schönheitszentrum im Hotel Schwarz. Er gilt als international renommierter Spezialist für Plastische und Ästhetische Chirurgie. Die Privat Klinik verfügt über einen mit modernster Technik ausgestattetem OP Bereich, unterschiedlichen Behandlungsräume und ist gleichzeitig mit dem 5 Sterne Alpenresort Schwarz verbunden. In dieser Klinik wird man nicht als Patient „aufgenommen", sondern checkt an der Hotelrezeption ein. Während die Koffer in die private Suite gebracht werden, findet das Erstgespräch mit Dr Kurt Öhler statt. Individuelle Beratung, ausgiebig Zeit und jahrelange fachliche Kompetenz umschreiben das erste Kennenlernen.

Das Leistungsspektrum von Dr. Kurt Öhler umfasst alle operativen so wie nichtinvasiven plastisch-ästhetische Eingriffe. Dabei steht das individuelle Schönheitsempfinden im Mittelpunkt. Die sorgsame Betreuung und hoch-qualifizierte Behandlung in der Privatklinik verbunden mit der entspannten Urlaubsatmosphäre des Alpenresort Schwarz bietet die perfekte Möglichkeit, den eigenen Schönheitswunsch in Schönheit wahr werden zu lassen. Doch es geht um mehr als nur äußere Schönheit: personalisierte Active Aging Programme zur Steigerung der Lebensqualität, Fitness Checks und sportmedizinische Untersuchungen umfassen zusätzlich das medizinische Leistungsspektrum. Der Satz „Sie schauen erholt und frisch aus nach ihrem Urlaub" wird hier in der Privatklinik von Dr. Kurt Öhler auf ein neues Level gehoben.

Das Team der Privatklinik Dr. Kurt Öhler steht Ihnen gerne für eine Vereinbarung eines persönlichen Beratungsgespräches zur Verfügung.

▼ Das 5 Sterne Alpenresort Schwarz am Sonnenplateau Mieming. Wo Schönheit auf Schönheit trifft.

▲ Das ganzheitliche Wohlbefinden des Patienten steht bei Dr Kurt Öhler im Mittelpunkt: Ästhetische Dermatologie und Kosmetologie ergänzen das medizinische Angebot.

**Dr. Öhler Alpenresort Schwarz**
Telefon +43 5264 5212 749, klinikum@medical-spa.at, www.medical-spa.at

KLINIK SEESCHAU
AM BODENSEE

# Menschlich nah. Kompetent und privat.

Als Listenspital des Kantons Thurgau ist die Klinik Seeschau offen für Patienten aller Versicherungsklassen. Sie bietet ein umfassendes Leistungsspektrum der operativen Medizin mit den Fachbereichen Orthopädie, Gynäkologie, Urologie, Viszeralchirurgie, Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie sowie Anästhesiologie und Schmerztherapie an.

Vertiefte Informationen zur Klinik Seeschau und zu den akkreditierten Belegärzten finden Sie unter www.klinik-seeschau.ch

**Klinik Seeschau AG**
Bernrainstrasse 17, 8280 Kreuzlingen
T +41 (0)71 677 53 53, www.klinik-seeschau.ch

H+ REKOLE zertifiziert certifié certificato

Member of THE SWISS LEADING HOSPITALS Best in class.

TÜV

# Lindenhof

Gasthaus und Speiserestaurant

Ihr nächster Höhenflug startet bei uns ...

## ESSEN – GENIESSEN – SCHLAFEN

25 JAHR-JUBILÄUM

30. JUNI
„Zillertaler Haderlumpen"

1. JULI
„Flying Koteletts"

Wir freuen uns auf Sie!

Fam. Hanspeter + Marlis Mattle & Crew

www.lindenhof-altstaetten.ch
info@lindenhof-altstaetten.ch

HOCHZEIT TAGUNGEN BUSINESS-LOUNGE ÜBERNACHTUNG FIRMEN- & WEIHNACHTSFEIERN

SELECT YOUR DESTINATION!

SCHLOSS
# GLOPPER

www.rentacastle.at

# PALAST HOHENEMS

www.palast-hohenems.at

Hohenems | Vorarlberg | AUSTRIA

# Pionierhafte Förderin der Schweizer Gerste

**Die Appenzeller Brauerei Locher ist Wegbereiter in Sachen „Swissness“ und Nachhaltigkeit: Als erste Brauerei überhaupt holte der Familienbetrieb 1996 den Anbau von Braugerste in die Schweiz zurück.**

Anfang der 1990er-Jahre wurde noch jedes Korn importiert. Das wollte Karl Locher ändern: „Kürzere Transportwege und höhere Braugersten-Qualität waren unser Ziel“, erklärt der Appenzeller. So knüpfte der Unternehmer Kontakte mit Bergbauern, die den Schritt wagten und Gerstenfelder zwischen 1200 bis 1700 Meter Höhe bestellten. Die Erfahrung zeigt, dass der Anbau in hohen, rauen Lagen die Ernte kräftigt und die Qualität steigert.

**Sinnvoller Bergackerbau**

Mit diesem Vorstoß sicherte sich die Brauerei Locher nicht nur den Platz als größte Abnehmerin von Schweizer Braugerste, sondern fördert damit auch den ökologisch sinnvollen Bergackerbau.

**Besondere Kräfte**

Trotz erschwerter Bedingungen – steiles Gelände, extreme Witterung, steinige Böden – bietet der Berganbau klare Vorteile: Die Braugerste reift in den Berggebieten zu einem späten Zeitpunkt und wächst somit bei einem hohen Sonnenstand. Neben der Intensität der Sonneneinstrahlung verleihen die starken Kälteeinbrüche der Braugerste besondere Kräfte.

**Nachhaltigkeit**

Die Braugerste ist bei der Brauerei Locher nicht der einzige Rohstoff, bei dem Nachhaltigkeit und „Swissness“ eine zentrale Rolle spielen. So wird für sämtliche Produkte klares Wasser direkt aus der Alpsteinquelle verwendet.

## Erfrischender Genuss über den Wolken

Mit quellfrischem Wasser aus dem Alpstein wird im Dorf Appenzell ein besonderes Bier gebraut.
Beseelt mit echten Schweizer Qualitäten: tiefgründig, unverfälscht und ehrlich.

**www.quoellfrisch.ch**

**Appenzeller Bier**
Offizieller Partner von
Schweiz Tourismus

Schweiz.
ganz natürlich.

APPENZELLER BIER

PR

# Wohnen mit Weitblick auf den Bodensee

**Wohnen, wo andere Urlaub machen. Dieser Traum wird nun in Wienacht-Tobel wahr. Die Einzigartigkeit des Projektes, die ideale Verkehrslage und die Annehmlichkeiten größerer Ortschaften machen „Wohnen mit Seeblick“ dabei für Jung und Alt interessant. Insgesamt 32 Wohneinheiten warten auf neue Besitzer.**

Die 32 Eigentumsobjekte sind in 1,5 Zimmer Wohnungen bis 5,5 Zimmer Wohnungen unterteilt – verteilt über fünf Stockwerke. 66 Tiefgaragenplätze und elf Besucherparkplätze vor den Häusern sind ein weiteres großes Plus der Wohnüberbauung.
Sehr attraktive Quadratmeterpreise – überzeugen Sie sich selbst!

***„Das Schönste an zu Hause***
***sind die Menschen, mit denen man es teilt.“***

Einen richtig guten Einblick in das Projekt erhalten Sie auf der Homepage: www.wohnen-seeblick.ch/home

Gerne beantwortet Lydia Gossner-Mock alle Ihre Fragen zum Objekt!

Straightline seit 1995
Immo-Investments

**Straightline Investment AG**
Rütistrasse 20, 9050 Appenzell, Telefon +41 71 353 35 10, Direkt +41 71 353 35 05, Mobile +41 79 637 75 83

# Exzellente Berufsaussichten:

## Top Wirtschafts- und IT- Ausbildung in nur zwei Jahren im Digital Business Kolleg Bregenz

**KOLLEG DIGITAL BUSINESS**

- Exzellente Berufschancen
- Genug Theorie und viel Praxis in der Ausbildung
- Lernen im kleinen Klassenverband
- Betreuung durch erfahrenes und engagiertes Lehrerteam
- Praktikum, um in der Berufswelt zu schnuppern
- Keine Schul- oder Studiengebühren
- Voraussetzung: Matura

**Die Wirtschaft in Vorarlberg boomt: Mittelstand, Big Player und Hidden Champions sind in der Region zu Hause. Und alle suchen händeringend nach gut ausgebildeten, motivierten Fachkräften. Neben den Berufserfahrenen rücken in den letzten Jahren immer mehr die Young Professionals in den Fokus der Unternehmen. Mit dem „Digital Business Kolleg" (Digbiz) hat das HAK-Kolleg Bregenz eine neue Möglichkeit geschaffen, in nur zwei Jahren eine umfassende Wirtschafts- und Informatikausbildung für AHS- und HTL-Absolventen anzubieten. Wer den Abschluss in der Tasche hat, auf den warten glänzende Berufsaussichten.**

### »ICH WEISS JETZT GENAU, WAS ICH MACHEN MÖCHTE.«

Stefan Schwendiger aus Dornbirn

### GENUG THEORIE UND VIEL PRAXIS

Die Praxis ist dem Kolleg im Rahmen der Ausbildung der jungen Menschen besonders wichtig: „Vom ersten Tag an gibt es deshalb Kooperationen mit interessanten Unternehmen aus der Region. Hier werden erste Kontakte geknüpft, Praktika absolviert und auch die Diplomarbeiten geschrieben", erklärt der Leiter des Digbiz Kollegs, Gerhard Nenning. „Reale" geschäftliche Erfahrungen können die Schüler in der Übungsfirma sammeln, sogar eine Übungsfirmenmesse gibt es, damit internationale Kontakte geknüpft werden können – alles wie im echten Business-Alltag, der auf die Absolventen zukommt. Unterrichtet wird am Kolleg über vier Semester – neben den gängigen Unterrichtsmethoden – selbstverständlich auch multimedial mit professioneller Software.

### WEBDESIGN, FOTOGRAFIE UND VIDEOSCHNITT SIND SPANNENDE INHALTE

„Besonders wichtig ist es uns, einen wirklich sanften Einstieg in die IT, BWL und das Rechnungswesen für die Schüler zu schaffen", sagt Gerhard Nenning. Denn die meisten Maturanten hatten mit diesen Themen in ihrer Schullaufbahn noch keine Berührungspunkte – und dementsprechend großen Respekt. Zahlreiche Exkursionen, Besichtigungen und Vorträge runden die ganzheitliche Ausbildung ab. Besonders interessant ist das Digbiz-Kolleg auch für alle, die Freizeit, Familie und Beruf mit ihrer Ausbildung in Einklang bringen wollen: Der Unterricht findet nur vormittags statt. So finden sich unter den Schülern auch viele Leistungssportler, die so gleichzeitig an ihrer sportlichen als auch beruflichen Karriere arbeiten können. Nähere Informationen zur Ausbildung und den vielfältigen Möglichkeiten des HAK-Kollegs unter www.hak-bregenz.ac.at

# Wunderliches Wien

THOMAS WUNDERLICH TRIFFT DEN MUSIKER UND TRICKFILMER **BENNY OMERZELL** AN SEINEM LIEBLINGSPLATZ

**Thomas Wunderlich**
Der gebürtige Lustenauer Thomas Wunderlich ist Redakteur beim Hitradio Ö3 und porträtiert für das Bordmagazin Vorarlberger in Wien. Er ist verheiratet mit der ORF-TV-Journalistin Susanne Schnabl („Report"). Die beiden haben zwei Kinder und leben in Wien.

thomaswunderlich.at

**Ich bin...** äußerst detailverliebt und deshalb wohl auch ein wenig schrullig.

**Mit diesem Musiker würde ich gerne auf einer Bühne stehen...** Thom Yorke.

**Meine All Star Knetfigur Mannschaft wäre...** Weil ich gerade mit ihnen arbeite: Albert Einstein, Jesus Christus, Frida Kahlo und Donald Trump.

**Das vermisse ich in Wien am meisten…** Den sternenklaren Nachthimmel.

**Mein liebstes Reisesouvenir…** Bergkäse aus dem Bregenzerwald.

## PORGY & BESS

Seit nun über 25 Jahren hat sich der Club zu einer Institution von internationalem Rang einen Namen gemacht. Der Jazz und Music Club in der Riemergasse zählt mittlerweile zu einem der besten Europas. Über 1,9 Millionen Menschen sind seit der Gründung 1993 in den angesagten Club geströmt.

Das Programm umfasst Jazz verschiedener Spiel- und Stilarten, bis hin zu experimenteller elektronischer Musik, Funk und Pop, bzw. Weltmusik und zeitgenössischer E-Musik. Internationale und nationale Musik Größen wie Stella Jones, Neneh Cherry, Joe Bowie's Defunkt, Conchita Wurst oder Bilderbuch sind hier schon auf der Bühne gestanden

Das Ambiente aus Plüsch und Samt ist legendär, ebenso die Atmosphäre auf der Galerie und bei der Bar seitlich an der Bühne – wo man den Stars so nahe ist wie selten irgendwo. Im Zentrum vor der Bühne befinden sich runde Kaffeehaustischchen, die eine intime und fast cabaretartige Atmosphäre schaffen. Zwischen 1953 und 1991 war hier das erste Wiener „Raucherkino", in dem auch Erotikfilme gezeigt wurden.

Porgy & Bess | Riemergasse 11 | 1010 Wien | www.porgy.at

**Benny Omerzell**
... geboren 1984 in Egg/Vorarlberg. Seit 2008 lebt und arbeitet er als freischaffender Musiker und Visual-Artist in Wien und ist/war an zahlreichen CD-Produktionen und internationalen Tourneen beteiligt. Seine derzeitigen musikalischen Hauptprojekte sind Kompost 3 und 5K HD, beide von Presse und Publikum gefeiert und äußerst umtriebig auf den Bühnen der Welt. Neben der Musik macht er von Herzen gerne geknetete Animationsfilme, jüngst die erfolgreiche Politsatire „Trump vs. Reality" für das renommierte deutsche Magazin „Der Spiegel".

# Guernsey, Jersey und Sark – die einzigartigen Kanalinseln

Erleben Sie einen der letzten Geheimtipps Europas mit einem Sonderflug ab Altenrhein.

Als Traumziel im südwestlichen Teil des Ärmelkanals punkten die kleinen Inseln mit wilder Schönheit, faszinierender Flora, goldenen Sandstränden, schroffen Felsformationen, malerischen Fischerdörfern und beeindruckenden Herrenhäusern mit idyllischen Gärten. Die Inseln sind nach wie vor ein Geheimtipp und ein wenig bekanntes Ferienziel. Perfekt für alle, die interessante Natur, Ruhe und Kultur schätzen. Lassen Sie sich von High Life Reisen auf eine abwechslungsreiche Reise mitnehmen – und das Ganze bequem von Altenrhein aus. Erstmals in diesem Jahr wird im September ein Sonderflug von Altenrhein nach Jersey durchgeführt und High Life Reisen hat eine fantastische Erlebnisreise zusammengestellt, bei der die schönsten Plätze der Kanal-Inseln besichtigt werden.

Für die Hauptinsel Jersey stehen 3 ½ Tage zur Verfügung. Entdecken Sie die unterschiedlichen Küstenlandschaften, das ländliche Inselinnere, Strände, Museen, die Burg Mont Orgueil und die Orte St. Helier und St. Aubin. Weitere Highlights sind der Aussichtspunkt Noirmoint Point, die Fishermans Chapel und der berühmte weisse Leuchtturm. Auf Guernsey, das mit der Fähre erreicht wird, steht St. Peter Port, die wohl schönste Stadt der Inseln, auf dem Programm, das Val de Terre und Sauzmarez Manor, dessen subtropische Gartenanlage über die Grenzen hinaus bekannt ist. Natürlich darf die kleinste der Inseln – Sark – nicht fehlen. Voller Geschichte, Alte-Welt-Charme und autofrei, hat sie ihren ganz eigenen Charakter, den man auf einer Kutschenfahrt erleben wird.

**Im großen Reisepaket sind folgende Leistungen inkludiert:**

- Flug ab/bis Altenrhein nach Jersey mit People's inkl. Gepäck
- Flughafenparkplatz in Altenrhein
- Alle Transfers und Fährüberfahrten laut Programm vor Ort
- 1 Halbtagesausflug Jersey
- 3 Ganztagesausflüge Jersey
- 1 Ganztagesausflug Guernsey
- 1 Ganztagesausflug Sark
- Eintritte, sofern im Programm vorgesehen
- 7 Nächte im zentral gelegenen Mittelklasse-Hotel
- Englisches Frühstück und Abendessen
- Willkommensgetränk im Hotel
- Deutschsprachige Reiseleitung während der Ausflüge
- Umfangreiche Reiseunterlagen und Reiseführer

Preis pro Person im Doppelzimmer ab EUR 2374.

HIGH LIFE REISEN

**Ausführliches Programm, Buchung und Information bei High Life Reisen:**
High Life Reisen, Im Buch 1, Am Garnmarkt, A-6840 Götzis, Tel. +43 5523/649500 und im Reisebüro am Flughafen Altenrhein Tel. +41 718866088, info@highlife.at, www.highlife.at

# DER VOLVO XC40.

**TYPISCH VOLVO. TYPISCH ANDERS.**

Größer kann jeder. Aber zahllose innovative Features wie eine induktive Ladefläche fürs Smartphone, Assistenten wie etwa den Pilot Assist für unterstütztes Fahren bis 130 km/h, einen Kofferraum, den Sie je nach Gepäck flexibel gestalten können und viel mehr in einem kompakten SUV unterzubringen – und dabei noch bequem Platz für bis zu 5 Personen zu bieten – genau das ist skandinavische Designkunst. Genau das ist typisch Volvo.

JETZT AB **€ 32.800,–***

Kraftstoffverbrauch: 4,8 – 7,1 l/100 km, $CO_2$-Emissionen: 127 – 166 g/km. Symbolfoto. Alle Preise sind unverbindlich empfohlene Richtpreise in Euro inkl. NoVA und 20% MwSt. Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Stand: März 2019.

AUTOHAUS **Niederhofer**

Dammstraße 4
6923 Lauterach
05574/72223

Königshofstraße 25
6800 Feldkirch
05522/90960

office@niederhofer.at
www.niederhofer.at

kommod

kommod –
Businesshotel
Conference Center
Eventlocation
Offices

kommod
Industriering 14 · FL-9491 Ruggell
T + 423 377 37 77 · info@kommod.li

kommod.li

DESTINATIONEN

# Wo Urlaub machen wie heimkommen ist

*Text:* **Dhana Sorg**

**Wer in Griechenland Urlaub macht, reist meist auf eine der zahlreichen Inseln wie Kreta, Santorin, Korfu, Rhodos oder natürlich in die Hauptstadt Athen. Kaum ein Gast hat jedoch die griechische Küstenregion im Westen des Landes auf dem Schirm. Unter den Griechenland-Kennern zählen Epirus, Lefkas und auch Kefalonia zu den Geheimtipps im Ionischen Meer. Das hat aber auch seinen Grund – ob Strandurlauber, Entdecker, Paare oder Familien mit Kindern, in dieser Ecke Griechenlands ist für jeden etwas dabei.**

Die Auswahl an Stränden, welche an die Karibik erinnern, ist an allen drei Orten groß. Der Blick von zahlreichen Kies- oder Sandstränden auf das türkisblaue, durchsichtige Wasser und die damit verbundene Weite des Ozeans, rundet die typisch griechische Atmosphäre perfekt ab. Romantisch gelegene Ortschaften in den Bergen, idyllische Fischerdörfchen mit eigenem Hafen und kleinere Städte mit Fußgängerzone und Geschäften – auch abseits der Strände gibt es auf Lefkas, Epirus und Kefalonia einiges zu entdecken. Gibt es eine schönere Vorstellung, als griechisches Essen direkt am Strand, mit Blick aufs Wasser und den salzigen Geruch des Meeres in der Nase?

▲ Blick auf den Leuchtturm St. Theodor im Herzen der Insel Kefalonia.

### WISSENSWERTES

Ein Urlaub in Griechenland ist kein rundum gelungener Urlaub, wenn man nicht einmal den **Sirtaki** während eines griechischen Abends oder auf einem Dorfplatz getanzt hat. Selbst für Anfänger lohnt es sich diesen traditionellen Tanz zu üben. Am Ende eines Urlaubs beherrscht ihn wirklich jeder.

Vor oder nach jeder ausgiebigen griechischen Mahlzeit darf der **Ouzo** nicht fehlen. Meist wird dieser vom Kellner direkt an den Tisch serviert. Ablehnen gilt als unfreundlich, deshalb ist zu empfehlen, das Gläschen lieber an den Tischnachbarn weiterzureichen.

### INMITTEN DER NATUR

Das Festland Epirus eignet sich hervorragend für einen Aktivurlaub, da sich Kultur und Strand perfekt vereinen lassen. Etliche Traumstrände und die Bergregion Zagoria im idyllischen Hinterland sprechen für sich. Für die Kulturinteressierten empfiehlt sich ein Besuch in den antiken Städten Nikropolis und Dodoni.

Lefkas ist mit seinen unzähligen, abwechslungsreichen Stränden wie gemacht für einen ausgiebigen Badeurlaub. Malerische Bergdörfer mit Charme und Flair erzählen vom ursprünglichen Griechenland. Viele kleine familiäre Unterkünfte von Einheimischen laden zum Verweilen ein. Für viele Menschen ein Grund, um immer wieder zurück zu kommen.

**»WENN MAN IN GRIECHENLAND ANKOMMT, HAT MAN IMMER EIN GEFÜHL DER HEIMKEHR, AUCH WENN ES DER ERSTE BESUCH IST.«**

Nicholas Gage, griechisch-stämmiger Schriftsteller

Die größte Ionische Insel Kefalonia vereint paradiesische Buchten und weiße Sandstrände mit kleinen charmanten Fischerörtchen. Ein absoluter Geheimtipp ist die Melissani-Höhle, eine Tropfsteinhöhle, in deren Mitte sich ein funkelnder See befindet. Es lohnt sich für jeden Entdecker, hier auf einem Ruderboot über den schimmernden See zu fahren und die absolute Ruhe der Natur zu genießen.

▼ Die Melissani-Höhle auf Kefalonia bietet ein einmaliges Naturschauspiel.

### KULINARISCHE KÖSTLICHKEITEN

Die griechische Küche ist ein Fest für alle, die gerne viel Fleisch und Fisch essen. Als Vorspeise gibt es eine große Auswahl an Leckereien. Zu jeder Tageszeit wird Schafskäse in verschiedenen Ausführungen verarbeitet. Das bekannte Gericht Moussaka wird von vielen einheimischen Restaurants angeboten – es gehört zur Tradition, diese Köstlichkeit der Griechen zu probieren. Typische Nachspeisen wie Kataivi oder Joghurt mit Honig machen den orientalischen Einfluss in der griechischen Küche deutlich.

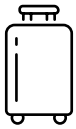
### ANREISE

Die beste Reisezeit ist zwischen Mai und Oktober. Die Anreise erfolgt mit der People's Air Group vom Flughafen Altenrhein direkt nach Preveza oder Kefalonia. Am besten nimmt man sich direkt zu Beginn einen Mietwagen, denn es lohnt sich, weitere Orte über die erwähnten hinaus an der griechischen Westküste zu erkunden.

DRITTLETZTE SEITE · DRITTLETZTE

# WEICHGEPÄCK, HARTSCHALE ODER ALUMINIUM?

**Welcher Koffer darf's denn sein?**
Auf Reisen ist er obligatorisch: der Koffer. Er ist der treue Begleiter, in dem unser Hab und Gut sicher an den Zielort transportiert wird. Eigentlich ganz einfach. Dennoch wird zwischen drei Varianten unterscheiden:



## HARTSCHALENKOFFER

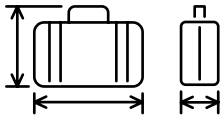
Sie sind leicht, widerstandsfähig, langlebig und auch an belebten Orten wie Flughäfen oder Marktplätzen gut vor Langfingern geschützt. Dazu stehen sie sehr stabil und sind – mit Rollen ausgestattet – sehr bequem zu transportieren. Rein statistisch ist die Sache deshalb klar: Acht von zehn verkauften Koffern sind Hartschalenmodelle.

## ALUMINIUMKOFFER

Sind extrem robust und ebenso schwer und daher normalerweise als Reisegepäck nicht geeignet. Hierin werden meist empfindliche technische Geräte transportiert. Ärzte im Notfalleinsatz verstauen darin häufig ihr Equipment.

## WEICHSCHALENKOFFER

Für die weiche Variante spricht immerhin, dass sie noch etwas leichter und meist preisgünstiger ist. Für viele außerdem ein nicht zu unterschätzendes Argument: ein hohes Maß an Dehnbarkeit. Wenn also wieder einmal viel zu viel Gepäck hinein soll, dann kann man bei der Weichschale zumindest deutlich mehr „Druck ausüben".



## WELCHE GRÖSSE IST GROSS GENUG?

Hier scheiden sich die Geister, denn was jeder Einzelne zum Reisebedarf zählt, unterscheidet sich. Es gibt aber tatsächlich „Richtwerte" zum Volumen, die sich an der Dauer der Reise orientieren:

Wochenende: 30 Liter
1 Woche: 40 bis 60 Liter
2 Wochen: 60 bis 80 Liter
Mehr als 2 Wochen: 80 bis 120 Liter

## ROLLEN ODER NICHT ROLLEN?

Rollkoffer sind praktisch, vor allem wenn sie schwer beladen sind. Zumindest, wenn die Bodenverhältnisse sich eignen. Hat der Koffer vier Räder, sind diese meist kleiner. Dafür kann man ihn auch stehend schieben. Ganz ohne Rollen ist man heute kaum mehr unterwegs.

## WIEVIEL GEPÄCK IST ZU VIEL?

Jede Airline hat eigene Normen, was Größe und Gewicht betrifft. Bei der People's Air Group zählen Gepäckstücke bis 8 kg noch zum Handgepäck. Auf dem regulären Linienflug nach Wien sind pro Person 20 kg frei.

## ICH PACKE MEINEN KOFFER …

… mit kuriosen Seltsamkeiten. So haben Flughafenmitarbeiter in aller Welt schon menschliche Überreste und Kanonenkugeln gefunden. Vergangenes Jahr schlug ein Spürhund des kanadischen Zolls am Flughafen Toronto an. In dem Koffer hatte ein Passagier nicht weniger als 5.000 lebende (!) Blutegel dabei.

# Das Speiseeis

## Erfinder

... sind die Chinesen

## 7,6 Liter

... Eis werden hierzulande pro Jahr und Kopf verspeist

## Liebingseis

... hierzulande ist das Vanilleeis gefolgt von Schokoladeneis und dann das Erdbeereis

## 50 kcal

... hat eine Kugel Fruchteis

## 100 kcal

... hat eine Kugel Milcheis

## 1923

... patentierte Frank Epperson das Eis am Stiel

## In Amerika

## Europaweiter Eiskonsum

1. Finnland

2. Norwegen

3. Schweden

4. Italien

5.Deutschland

## Eistypen

mmmhhh ...

38 %
Schlecker

21 %
Löffler

18 %
Eisbeißer

5 %
Wühler

Quelle: markt.de

**Impressum**

**Herausgeber:**
Altenrhein Luftfahrt GmbH,
Office Park 3, Top 312,
1300 Flughafen Wien I Österreich

**Umsetzung:**
Silberball Bregenz, Strategische Markenberatung & Kreation,
www.silberball.com

CONTUR GmbH & Co. KG,
www.agentur-contur.com

**Konzept:**
CONTUR | Michael Dünser

**Redaktion:**
CONTUR | Philipp J. Schmidt,
Peter Meisterhans, Dhana Sorg

**Gestaltung:**
Silberball Bregenz | Sabine Blaser

**Projektleitung:**
CONTUR | Ann-Kathrin Ritzler

**Fotos:**
Lisa Dünser: S. 4-7, 23-24, 30-33
People's Air Group: S. 3, 8, 12
Shutterstock: S. 1, 12, 48-49
Bregenzer Festspiele: S. 14-20
Eugen Prell: S. 28-29
Bernardo Bader S. 35
HAK-Bregenz: S. 43
Thomas Wunderlich S. 44-45

**Druck:**
Holzer Druck und Medien, Weiler im Allgäu. Gedruckt auf Designoffset brillantweiß.

**Anzeigen Österreich:**
Silberball Bregenz
bregenz@silberball.com,
+43 5574 82349

**Anzeigen Schweiz/Liechtenstein:**
Creative Service
kunde@creativeservice.li,
+423 375 2323

PAUSE ist das Bordmagazin der People's Air Group. Die nächste Ausgabe erscheint am 1. August 2019.

# **BERGAUF UND BERGAB,** DAMIT KENNEN WIR UNS AUS.

## WER VIEL VORHAT, KOMMT ZU UNS.

Damit es für Sie bei Ihrer Anlage eher bergauf als bergab geht, brauchen Sie mehr als nur Glück.
Sie brauchen die exzellente Beratung der Hypo Vorarlberg, die genauso achtsam wie ambitioniert ist.
Wie wir Vorarlberger eben so sind.

Hypo Vorarlberg – Ihre persönliche Beratung in Vorarlberg, Wien, Graz, Wels und St. Gallen (CH).
**www.hypovbg.at**